



Erfolg durch Weiterbildung

Kurse und Seminare 2024





**Was ich im Handwerk
schön finde, ist:
Jeder kann alles
erreichen.**



Hier Film ansehen:

**Sabrina
Oberlander,
Optikerin**

Vorwort

Energie- und Klimawende, Digitalisierung, Umgestaltung der Infrastruktur und Fachkräftegewinnung – das sind die großen Themen, die unsere Gesellschaft und auch das Handwerk beschäftigen. Wir erleben einen umfassenden Wandel, der sich nicht zuletzt in neuen Herausforderungen und Tätigkeitsbereichen für das Handwerk niederschlägt. Um die Handwerksbetriebe und ihre Beschäftigten bestmöglich bei dieser Zukunftswende zu begleiten, haben wir unser Weiterbildungsprogramm geschärft: So bieten wir im Jahr 2024 mehr fachbezogene und technische Kurse an.

Bereiten Sie sich auf die neuen Technologien der Energiewende vor und besuchen Sie beispielsweise unsere neue Grundlagenschulung zur Wärmepumpentechnologie, die Kfz-Seminare zum fachgerechten Umgang mit Hochvolttechnik in E-Autos oder unsere Fortbildung zur Elektrofachkraft. Nutzen Sie die Qualifikation zum Gebäudeenergieberater, um Ihre Kunden umfassend zu beraten und sie kompetent bei der Energiewende zu begleiten.

Und investieren Sie in das eigene Potenzial: Ihre Beschäftigten. Die eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter zu qualifizieren, die vorhandenen Fachkräfte zu motivieren, ans Unternehmen zu binden und vielleicht sogar die eigene Führungsriege der Zukunft auszubilden – das sind die besten Strategien gegen den Fachkräftemangel. Unser neues Weiterbildungsprogramm hält eine Vielzahl von attraktiven Angeboten für Sie bereit. Wir helfen Ihnen bei der Digitalisierung Ihres Unternehmens und bieten jedem Teilnehmer die Möglichkeit, seine eigene Jobsicherheit und Aufstiegschancen zu erhöhen. Erkundigen Sie sich auch bei unserem Weiterbildungsteam nach passenden Fördermöglichkeiten. Gerne beraten wir Sie persönlich und individuell Ihre Handwerkskammer der Pfalz



Dr. Till Mischler
Hauptgeschäftsführer



Dirk Fischer
Präsident

» Mit der richtigen Weiterbildung
fit für die Zukunftswende. «

Dirk Fischer
Präsident

Dr. Till Mischler
Hauptgeschäftsführer

Die Handwerkskammer der Pfalz ist anerkannter Träger nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV).



Zur besseren Lesbarkeit werden in dieser Broschüre personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen, Männer und Diverse beziehen, grundsätzlich nur in der männlichen Form angeführt. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

Inhaltsverzeichnis

3 Vorwort

10 Ihre Ansprechpartner im Team Weiterbildung

12 Datenschutz

- 13 Betrieblicher Datenschutzbeauftragter nach DSGVO
- 15 Online-Seminar: Wissensupdate Betrieblicher Datenschutzbeauftragter
- 16 Online-Seminar: Ausbildung zum digitalen Ersthelfer nach BSI
- 17 IT-Vorfall-Praktiker (BSI)

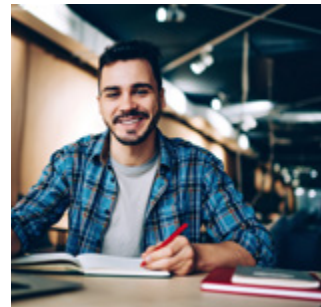
18 Geprüfter Betriebswirt (HwO)

20 Buchführung

- 21 Grundlagen der Finanzbuchhaltung
- 22 Finanzbuchhaltung mit EDV
- 23 Lohn und Gehalt Kompakt: Grundlagen und Aufbauwissen

24 Meistervorbereitung

- 25 Zulassung und Anmeldung zur Meisterprüfung
- 26 Meistervorbereitung – Teile III-IV
- 28 Dachdecker – Teil II
- 29 Elektrotechniker – Teile I-II
- 30 Feinwerkmechaniker – Teile I-II
- 31 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger – Teil II
- 32 Friseure – Teile I-II
- 33 Informationstechniker – Teile I-II
- 34 Installateure und Heizungsbauer – Teil II – Vollzeit
- 35 Installateure und Heizungsbauer – Teil II
- 36 Kraftfahrzeugtechniker – Teil II
- 37 Metallbauer – Teil II
- 38 Straßenbauer – Teile I-II
- 39 Vollzeitkurse bei der Meisterschule für Handwerker



40 Technik

41 Handwerkstechnikum

CAD

42 AutoCAD 2D-Konstruktionen

43 AutoCAD 3D-Konstruktionen

44 CAD-Fachkraft (HWK)

46 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

47 Nachschulung – Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten gemäß BGV A3

48 2-Tages-Kompaktkurs: Türöffnungstechnik

50 Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten gemäß BetrSichV

52 Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer

53 Jährliche Unterweisung Flurförderzeugführer bzw. Gabelstaplerfahrer

54 Baulicher Brandschutz

Elektro

55 Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3

56 Anlagenprüfung nach DIN VDE 0100/Teil 600

58 KNX-Grundkurs mit Zertifizierung

SHK

60 SHK-Fachkraft für Klima- und Wärmepumpenanlagen – Kälteschein Kategorie I

62 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk

63 Nachschulung: Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk

64 Umwelt

65 Lehrgang zur Erlangung der Sachkunde nach TRGS 519 Anlage 4C

66 Aufrechterhaltung der Asbest-Sachkunde nach TRGS 519 Anlage 4 (nach Anlage 5)

68 Gebäudeenergieberater (HWK)

69 Auffrischungsseminar für Gebäudeenergieberater



- 70 Fachkundiger Faserstäube nach der Gefahrstoffverordnung und TRGS 521
- 71 Wartung und Kontrolle von Leichtflüssigkeitsabscheidern
- 72 SHK-Fachkraft für Klima- und Wärmepumpenanlagen

KFZ

- 74 Sachkunde für Tätigkeiten an Kfz-Klimaanlagen – Kompaktseminar
- 75 Airbag und Gurtstraffer – Sachkundenachweis
- 77 Abgasuntersuchung G-Kat/PKW-D. bis 7,5t/LKW-Diesel ab 2,8t
- 79 AUK – Abgasuntersuchung für Krafträder im anerkannten Kfz-Betrieb
- 80 Hochvoltschulung Stufe 2S – Fachkundige Person für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand
- 82 Hochvoltschulung Stufe 3S – Fachkundige Person für Arbeiten unter Spannung Stufe 3S – Aufbauseminar
- 83 Firmenseminare: Ganz nach Ihren Wünschen

Schweißen

- 86 Schweißlehrgänge
- 87 Lichtbogenhandschweißen (111) Stahl
- 88 Wolfram-Schutzgasschweißen (141) – Stahl
- 89 Wolfram-Schutzgasschweißen (141) – nichtrostendem Stahl und Aluminium
- 90 Metall-Schutzgasschweißen (135/131) – Stahl, nichtrostendem Stahl oder Aluminium
- 91 Schweißprüfungen nach DIN 9606-1 und DIN EN ISO 9606-2

94 EDV und Digitalisierung

- 95 Grundlagen der EDV und Windows
- 96 Excel-Grundkurs
- 97 Excel-Aufbaukurs
- 98 Bildschirmpräsentationen mit PowerPoint – Grundkurs
- 99 Bildschirmpräsentationen mit PowerPoint – Aufbaukurs
- 100 Outlook Kompaktkurs
- 101 Word-Grundkurs
- 102 Word-Aufbaukurs
- 103 Marketingmaterialien mit CorelDRAW erstellen





104 Personal- und Organisationsentwicklung

- 105 Work-Life-Balance im Handwerk – Praxisworkshop
- 106 Effiziente Arbeitsabläufe im Büro
- 107 Ausbildung der Ausbilder (AdA)
- 108 Fotografische Beweisführung für Sachverständige
- 110 Arbeitskreis UnternehmerFrauen im Handwerk, Kreis Kaiserslautern
- 111 Kombinierte Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer in Betrieben



114 Berufsorientierung und Ausbildung

- 115 Hochschulstudium für Gesellen und Meister
- 116 Berufsbildung ohne Grenzen
- 119 Ferienprogramm für Jugendliche
- 120 Informationsabend zur Überbetrieblichen Ausbildung (ÜLU)
- 121 Prüfungsvorbereitung auf die Zwischen- und Gesellenprüfung

122 Fördermöglichkeiten

- 122 Fördermöglichkeiten für Weiterbildungen in Rheinland-Pfalz
- 124 Begabtenförderung berufliche Bildung
- 126 Förderung betriebliche Weiterbildung
- 128 Förderprogramm QualiScheck
- 131 Die Bildungsprämie
- 132 Bildungsfreistellung in Rheinland-Pfalz
- 135 Aufstiegsbonus I
- 137 Aufstiegsfortbildungsförderung („Meister-BAföG“)

144 Datenschutzerklärung

150 Teilnahmebedingungen

156 Widerrufsbelehrung

158 Wegweiser

Blick in die Werkstätten in Kaiserslautern, Ludwigshafen und Landau



Ausbildungswerkstatt der Anlagenmechaniker



Ausbildungswerkstatt der Zimmerer



Ausbildungswerkstatt der Kfz-Mechatroniker



Ausbildungswerkstatt der Maler



Ausbildungswerkstatt der Straßenbauer



Ausbildungswerkstatt der Maurer und Betonbauer



Ausbildungswerkstatt der Stuckateure

Die Personalentwickler des pfälzischen Handwerks

Der Weiterbildungsbereich der Handwerkskammer der Pfalz versteht sich als Dienstleister für die Betriebe im Kammerbezirk. Viele kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) haben keine eigenständige Personal(entwicklungs)abteilung. Daher sehen wir unsere zentrale Aufgabe darin, die Betriebe in der Entwicklung ihrer Mitarbeiter zu unterstützen und beratend zur Seite zu stehen.

Unser Team stellt sich vor:



Rita Petry
Geschäftsführerin Berufsbildung
Handwerkskammer der Pfalz

Jens Jonderko
Leitung Berufsbildungs- und Technologiezentrum
Ludwigshafen
& Berufsbildungszentrum Landau

Weiterbildung



Nadine Weller
0631 3677-366



Anja Reich
0631 3677-315



Petra Langer
0621 53824-14



Alexandra Pfanger
06341 9664-23

Meistervorbereitung

Frank Küntzler
Bereichsleiter MV
0631 3677-169



Andreas Dietz
0631 3677-166

Betriebswirt HwO

Madeleine Wagner
Betriebswirt HwO
0631 3677-173

Datenschutz



Betrieblicher Datenschutzbeauftragter nach DSGVO

Verantwortlich für die Einhaltung des Datenschutzes in Betrieben und Unternehmen ist insbesondere der jeweilige Inhaber oder der Geschäftsführer der Firma. Sollte ein Handwerksbetrieb gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstoßen, so kann dies zunächst erhebliche Auswirkungen auf das äußere Erscheinungsbild des Betriebes sowie die entsprechende Vertrauenswürdigkeit haben. Nach der DSGVO drohen Bußgelder bis zu 20 Millionen Euro oder 4 % des Jahresumsatzes. In diesem Zertifikatslehrgang erfahren Sie, wie datenschutzrechtliche Vorgänge konkret zu analysieren sind, um den technischen, rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Anforderungen der beruflichen Praxis gerecht zu werden. Die Inhalte orientieren sich an den aktuellen Datenschutzanforderungen.

Das Seminar kann als Nachweis der Fachkunde als Datenschutzbeauftragter gegenüber den Aufsichtsbehörden (gemäß Art. 37 (5) Datenschutzgrundverordnung) dienen.

Inhalte

- Einführung und Überblick über das Datenschutzrecht
- Die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
- Das Bundesdatenschutzgesetz - neu
- Datenschutzbeauftragte/r (DSB)
- Organisation von Datenschutz und Datensicherheit im Unternehmen
- Entwicklung, Auswahl und Integration technischer Sicherheitskonzepte
- Betriebsindividueller Ablauf zur Herstellung der Basissicherheit im Unternehmen



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Unternehmen in denen mehr als zwanzig Personen regelmäßig mit automatisierter Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung beschäftigt werden. Zukünftige oder bereits bestellte betriebliche bzw. externe Datenschutzbeauftragte.



Internet



Abschluss

Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten sie ein Zertifikat der Handwerkskammer der Pfalz.

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
05.04.-06.04.2024	Fr.	13:00 -20:00	20	490 Euro	815292
	Sa.	8:00-17:00			
		14 tagig			

Online-Seminar: Wissensupdate Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Wenn Sie als betrieblicher Datenschutzbeauftragter für die Einhaltung des Datenschutzes in einem Unternehmen verantwortlich sind, dann können Sie mit diesem Seminar Ihr Wissen auffrischen. Das Seminar trägt zur Erhaltung der gesetzlich geforderten Fachkunde bei. Sämtliche Themengebiete des betrieblichen Datenschutzes werden schwerpunktmäßig behandelt und es wird auf Änderungen der Rechtsprechung, der Rechtslage sowie auf die von der Aufsichtsbehörde ausgeübte Praxis verwiesen.

Inhalte

- Maßnahmenplan DSGVO
- Aktuelle Rechtsprechung und verhängte Bußgelder
- Homeoffice
- Beschäftigtendatenschutz und Corona
- Datenschutz und Kfz
- Maßnahmenplan zum Schutz der Privatsphäre (PbD) bei der Übermittlung per E-Mail
- Datentransfer in Drittländer (MS Office 365)
- Datenschutz bei Videokonferenzen
- Datenschutz und SocialMedia
- DSGVO – konforme Gestaltung von Webseiten
- Auskunftsanspruch und Auskunftsverweigerungsrecht
- Technisch organisatorische Maßnahmen (TOMs)
- Datenschutz und spezielle Rechtsgebiete Gesundheit/Forschung
- Mitarbeiterschulungen

Zugangsvoraussetzung

PC, Internetzugang, Mikrofon und Kamera



Ansprechpartnerin

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle



Internet

Online

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
09.04.-23.04.2024	Di.	17:00 - 20:00	9	195 Euro	815291



Online-Seminar: Ausbildung zum digitalen Ersthelfer nach BSI



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
06313677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

Der Digitale Ersthelfer hat die Aufgabe, eine qualifizierte Einschätzung des IT-Sicherheitsvorfalls zu treffen und Betroffenen Ersthilfe bei kleineren IT-Störungen und IT-Sicherheitsvorfällen zu leisten sowie erste Handlungsempfehlungen zu geben.

Er wird vom Betroffenen, innerhalb seiner beim Cyber-Sicherheitsnetzwerk angegebenen Verfügbarkeitszeiten, telefonisch oder per E-Mail kontaktiert und sollte dann innerhalb kürzester Zeit die entsprechenden Hilfestellungen erarbeiten.

Die Qualifikation zum Digitalen Ersthelfer erfolgt anhand dieser Basisschulung.

Inhalt

- Welche Aufgaben hat der digitale Ersthelfer?
- Grundlagen des Cyber-Sicherheitsnetzwerks (CSN)
- Erste Hilfe bei IT-Sicherheitsvorfällen
- Leitfaden Digitaler Ersthelfer

Dieses Online-Seminar wird über MS-Teams durchgeführt. Sie müssen keine Software auf Ihrem Rechner installieren.

Hinweis

- Für eine reibungslose Teilnahme an der Veranstaltung empfehlen wir Ihnen die Teilnahme über einen PC oder Laptop.

Zugangsvoraussetzung

- PC, Internetzugang, Mikrofon und Kamera



Internet



Online

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
05.03.-19.03.2024	Di.	17:00 - 20:00	9	195 Euro	815319

IT-Vorfall-Praktiker (BSI)

Der Vorfall-Praktiker hat die Aufgabe, bei IT-Sicherheitsvorfällen eine qualifizierte Einschätzung des Vorfalls zu treffen, diesen zu analysieren, Vorfall-Unterstützung anzubieten sowie weiterführende Handlungsempfehlungen zu geben. In diesem Seminar bekommen Sie das Rüstzeug für die Aufgabenerfüllung des Vorfall-Praktikers als Teil der Digitalen Rettungskette. Basierend auf den Vorgaben des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) lernen Sie alle Themengebiete kennen, um angemessenen Support leisten zu können. Nach dem Seminar sind Sie optimal vorbereitet für die Prüfung zum „BSI Vorfall-Praktiker“.

Inhalt

- Technische und organisatorische Rahmenbedingungen
- Zusammenfassung „Basiskurs für Digitale Ersthelfer“
- Verhalten am Telefon incl. nichttechnischer Maßnahmen
- Angriffsszenarien und Abwehr
- Ablauf des Standardvorgehens
- Behandlung von IT-Sicherheitsvorfällen
- Remote-Unterstützung
- Vorfallbearbeitung bei IT-Systemen „abseits der üblichen Büroumgebung“
- Präventive Maßnahmen

Der halbtägige Prüfungsworkshop besteht aus einem Theoriepart und einem praktischen Teil.

Zugangsvoraussetzung

Teilnahmebescheinigung über den Kurs zum „Digitalen Ersthelfer“

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
08.10.-10.10.2024	Di + Mi. Do.	8:00-16:00 9:00-13:00	24	950 Euro	815320



Ansprechpartnerin

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle



Internet



Geprüfter Betriebswirt (HwO)



Ansprechpartnerin
Madeleine Wagner
0631 3677-173
mwagner@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Der Kurs wendet sich an
Meister, Unternehmer
und Führungskräfte, die
Aufgaben der Unterneh-
mensführung wahrneh-
men möchten.

Prüfungsgebühr
900 Euro

Förderung
Informationen
ab Seite 122

Die sich rasch verändernden Märkte und der steigende Wettbewerbsdruck erfordern mehr denn je Profis in der Unternehmensführung, um nachhaltig erfolgreich zu sein. Strategisches Denken, ein vertieftes betriebswirtschaftliches Verständnis, mehr Sicherheit bei Unternehmensentscheidungen und das Beherrschen aktueller Führungstechniken sind dafür wichtige Voraussetzungen

Kursinhalte

Teil 1: Unternehmensstrategie

- Volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen bewerten
- Rechtliche Rahmenbedingungen bewerten
- Unternehmensstrategie planen

Teil 2: Unternehmensführung

- Unternehmensführung und -organisation gestalten
- Rechnungswesen im Unternehmen gestalten sowie Finanzierung und Liquidität sichern
- Marketingkonzept und Kundenmanagement umsetzen und Wertschöpfung optimieren

Teil 3: Personalmanagement

- Personal planen und gewinnen
- Personal führen und entwickeln

Teil 4: Innovationsmanagement

- Projektarbeit
- Präsentation und Fachgespräch

Ziele der Fortbildung

Sie haben ein vertieftes betriebswirtschaftliches Verständnis und erkennen gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge. Sie entwickeln passgenaue und zukunftsorientierte Unternehmensstrategien, setzen diese durch betriebswirtschaftliche Steuerung um und passen sie bedarfsgerecht an. Sie sind sicher bei Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen. Sie verbessern die Geschäftsprozesse und die Organisation des Unternehmens.

Abschluss

Sie erhalten die Zertifizierung zum „Geprüften Betriebswirt (HwO)“.

Zugangsvoraussetzung

Zur Prüfung wird zugelassen, wer

- eine erfolgreich abgelegte Meisterprüfung in einem Handwerk nachweist oder
- den anerkannten Fortbildungsabschluss „Geprüfter Kaufmännischer Fachwirt nach der Handwerksordnung“ oder
- einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung aufgrund des Berufsbildungsgesetzes zum Industriemeister, Fachwirt, Fachkaufmann, zu einem Fachmeister oder einen Abschluss zum staatlich geprüften Techniker oder einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule mit vergleichbaren Qualifikationen und eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
- einen Fortbildungsabschluss mit anderen einschlägigen Qualifikationen und eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.

Landau (Hybridstudiengang)

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
01.03.2024-12.04.2025	690			4.800 Euro	815000
Im zweiwöchigen Intervall, immer Freitag von 13:00-19:30 Uhr und Samstag von 9:00-17:00 Uhr.					



Internet

Kaiserslautern (Präsenzlehrgang)

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
05.09.2025-09.01.2027	690	13:30-21:00		auf Anfrage	815160
Im zweiwöchigen Intervall, immer Freitag von 13:00-19:30 Uhr und Samstag von 9:00-17:00 Uhr.					



Buchführung

In unseren Buchführungsseminaren erlernen Sie alles von den Grundlagen der Finanzbuchhaltung bis hin zur Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie das Arbeiten mit Lexware. Aufbauend auf Ihrem derzeitigen Kenntnisstand begleiten unsere Dozenten Sie während des gesamten Seminars sowohl in Präsenz als auch online.

accounting report

	January	February	March	April	May	June	July	August	September	October	November	December	Year
Revenue	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	17000
Expenses	800	850	900	950	1000	1050	1100	1150	1200	1250	1300	1350	11500
Profit	200	250	300	350	400	450	500	550	600	650	700	750	5500
Net Income	150	180	210	240	270	300	330	360	390	420	450	480	4000
Operating Income	100	120	140	160	180	200	220	240	260	280	300	320	2800
Income Before Tax	80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	256	2080
Tax Expense	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60	64	520
Net Income After Tax	60	72	84	96	108	120	132	144	156	168	180	192	1560
Retained Earnings	50	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	1300
Dividends	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32	280
Balance Sheet	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	17000

Grundlagen der Finanzbuchhaltung

In diesem Seminar erwerben Sie fundierte Kenntnisse der Finanzbuchhaltung.

Inhalt

- Aufgaben der Finanzbuchhaltung
- Gesetzliche Grundlagen
- Wesen und Technik der doppelten Buchführung
- Inventur, Inventar, Bilanzaufbau
- Buchen von Geschäftsfällen
- Gewinn- und Verlustkonto
- Zeitliche Abgrenzung
- Jahresabschluss technik

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Keine Vorkenntnisse erforderlich



Ansprechpartnerin
Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

**Förderung/Bildungs-
freistellung:**
Infos ab Seite 122



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
29.01.-01.02.2024	Mo.-Do.	9:00-15:30	32	390 Euro	815260
04.11.-07.11.2024	Mo.-Do.	9:00-15:30	32	390 Euro	815261



Finanzbuchhaltung mit EDV



Ansprechpartnerin
Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

**Förderung/Bildungs-
freistellung:**
Infos ab Seite 122

Einführung in die Finanzbuchhaltung mit EDV
Programm: „Buchhalter“ von Lexware

Inhalte

- Belegerfassung und Belegorganisation
- Anlegen von Stammdaten und Konten
- Buchen von Geschäftsvorgängen mit dem Rechner
- Einzel- und Stapelbuchungen
- Saldenlisting, Jahresabschluss
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Kenntnisse in Buchführung und EDV



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
09.04.-12.04.2024	Di.-Fr.	8:00-15:00	16	210 Euro	815278
15.10.-18.10.2024	Di.-Fr.	8:00 -15:00	16	210 Euro	815277

Lohn und Gehalt Kompakt: Grundlagen und Aufbauwissen

Der Kompaktkurs vermittelt Ihnen im ersten Schritt das notwendige Wissen zur Durchführung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen. Wir arbeiten mit dem Programm Lexware „Lohn und Gehalt“.

- Ablauf einer Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Arten der Versteuerung: Steuerklassen, Pauschalversteuerung etc.
- Zeitermittlung: Erfassen von Arbeitsstunden, Urlaub und Krankheit
- Lohn- und Kirchensteuer
- Sozialversicherungen: KV, PV, RV, AV
- Lohnfortzahlung, Ausgleichs- und Umlageverfahren
- Ein- und Austritt von Mitarbeitern
- Lohnsteuerjahresausgleich, Jahresabschlussarbeiten

Im zweiten Schritt wollen wir das erlernte Wissen erweitern und vertiefen.

- Mindestlohn und Arbeitszeit
- geringfügig und kurzfristig beschäftigte Arbeitnehmer
- Gleitzone Regelung
- Ermittlung des geldwerten Vorteils für den Firmenfuhrpark

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat.

Zugangsvoraussetzung

Offen für alle



Ansprechpartnerin

Anja Reich

0631 3677-315

a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
14.06.-28.06.2024	Fr.	8:30-15:30	24	300 Euro	815275
15.11.-29.11.2024	Fr.	8:30-15:30	24	300 Euro	815276





Meistervorbereitung

Meisterprüfung

Durch die Teile I bis IV der Meisterausbildung erlangen Sie umfassendes theoretisches Wissen und praktisches Können in Ihrem Handwerksberuf. Anschließend können Sie Führungsverantwortung übernehmen, einen Betrieb übernehmen und Lehrlinge ausbilden. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, an einer Hochschule zu studieren. Informationen zu finanziellen Fördermöglichkeiten finden Sie ab der Seite 122 oder rufen Sie uns an.

Zulassung zur Meisterprüfung

Meisterprüfung in einem zulassungspflichtigen Handwerk

Zur Meisterprüfung wird zugelassen, wer eine Gesellenprüfung in dem zulassungspflichtigen Handwerk, in dem er die Meisterprüfung ablegen will, oder in einem damit verwandten zulassungspflichtigen Handwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder eine Prüfung aufgrund einer nach § 45 oder § 51a, Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 erlassenen Rechtsverordnung bestanden hat.

Zur Meisterprüfung wird auch zugelassen, wer eine andere Gesellenprüfung oder eine andere Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden hat und in dem zulassungspflichtigen Handwerk, in dem er die Meisterprüfung ablegen will, eine mehrjährige Berufstätigkeit ausgeübt hat. Für die Zeit der Berufstätigkeit sind drei Jahre nachzuweisen. Ferner wird der erfolgreiche Abschluss einer Fachschule bei einjährigen Fachschulen mit einem Jahr, bei mehrjährigen Fachschulen mit zwei Jahren auf die Berufstätigkeit angerechnet.

Meisterprüfung in einem zulassungsfreien Handwerk

Zur Prüfung wird zugelassen, wer eine Gesellenprüfung oder eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden hat.

Die Handwerkskammer kann auf Antrag in Ausnahmefällen von der Zulassungsvoraussetzung befreien.

Anträge auf Zulassung zur Meisterprüfung können Sie bei der Handwerkskammer anfordern.

Eine Teilnahme am Vorbereitungskurs beinhaltet nicht automatisch die Zulassung zur Meisterprüfung. Die Zulassung zur Meisterprüfung muss bei der Handwerkskammer beantragt werden.

Meistervorbereitung – Teile III-IV



Ansprechpartnerin
Madeleine Wagner
0631 3677-173
mwagner@hwk-pfalz.de



**Förderung/Bildungs-
freistellung:**
Infos ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf den wirtschaftlichen und rechtlichen Teil bzw. den berufs- und arbeitspädagogischen Teil der Meisterprüfung

Inhalte

Teil III

- Buchführung
- Jahresabschluss und Grundzüge der Auswertung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Personalwesen
- Marketing
- Organisation
- Finanzierung
- Planung und Gründung eines Betriebes
- Rechtliche und steuerliche Grundlagen
- Bürgerliches Recht
- Handwerks- und Gewerberecht
- Mahn- und Klageverfahren
- Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckung
- Arbeitsrecht
- Steuern
- Sozial- und Privatversicherungen

Teil IV

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen
- Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten
- Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen

Abschluss

Teil III und Teil IV der Meisterprüfung im Handwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Handwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf.



Internet



Kursgebühr

2.100 Euro, zuzüglich 125 Euro Lernmittel

Prüfungsgebühr

240 Euro Prüfungsgebühr für Teil III

200 Euro Prüfungsgebühr für Teil IV

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
05.09.2024-22.05.2025	Mo. Di. + Do.	18:00-21:15	340	2.100 Euro	610430
16.09.2024- 08.11.2024	Mo.-Fr.	8:00-16:15	340	2.100 Euro	610434
16.01.2025-08.11.2025	Mi. + Sa.	18:00-21:15 + 8:00-15:00	340	2.100 Euro	610447
20.01.2025-14.03.2025	Mo.-Fr.	8:00-16:15	340	2.100 Euro	610428
28.08.2025-21.05.2026	Mo. Di. + Do.	18:00-21:15	340	2.100 Euro	610448
15.09.2025- 07.11.2025	Mo.-Fr.	8:00-16:15	340	2.100 Euro	610451

Ludwigshafen

05.09.2024-22.05.2025	Mo., Di. + Do.	18:00-21:15	340	2.100 Euro	610431
28.08.2025-20.05.2026	Mo., Di. + Do	18:00-21:15	340	2.100 Euro	610450

Landau

05.09.2024-22.05.2025	Mo., Mi. + Do.	18:00-21:15	340	2.100 Euro	610432
28.08.2025-20.05.2026	Mo., Mi. + Do.	18:00-21:15	340	2.100 Euro	610449

Meistervorbereitung Dachdecker – Teil II



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Hinweis
Teil I findet im Anschluss an Teil II statt (Januar bis März 2025, zehn Wochen als Vollzeitunterricht). Nähere Information erhalten Sie auf Anfrage.

Förderung/Bildungsfreistellung:
Infos ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Dachdeckerhandwerk.

Inhalte

Teil II

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechniken
- Dachentwässerung
- Außenwandbekleidungen
- Dachkonstruktionen
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

Abschluss

Meisterprüfung im Dachdeckerhandwerk

Hinweis

Teil I findet im Anschluss an Teil II statt (Januar bis März 2025, zehn Wochen als Vollzeitunterricht).

Nähere Information erhalten Sie auf Anfrage.

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Dachdeckerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

400 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Internet



Online

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
12.01.-14.12.2024	Fr. + Sa.	13:30-18:30 8:00-15:00	490	3.700 Euro	610408

Meistervorbereitung Elektrotechniker – Teile I-II

Lehrgang zur Vorbereitung auf die praktische und fachtheoretische Meisterprüfung im Elektrotechnikerhandwerk.

Inhalte

Teil I

- Planung, Kalkulation, Praxisteil
- Programmieren
- Prüfprotokoll
- Fachgespräch
- Systemelektronik
- Kommunikations- und Sicherheitstechnik

Teil II

- Elektrotechnik
- Sicherheitstechnik
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung
- Betriebsorganisation
- UVV
- Fachbezogene Vorschriften

Abschluss

Meisterprüfung im Elektrotechnikerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Elektrotechnikerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

1.000 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
25.10.2024-06.06.2026	Fr. + Sa.	17:30-20:45 8:00-15:00 + Blockunterricht	776	4.600 Euro	610409
23.10.2026-03.06.2028	Fr. + Sa.	17:30-20:45 8:00-15:00 + Blockunterricht	776	4.800 Euro	610446



Ansprechpartner

Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Förderung/Bildungsfreistellung:

Infos ab Seite 122



Internet



Meistervorbereitung Feinwerkmechaniker – Teil II



Ansprechpartner
 Frank Küntzler
 0631 3677-169
 fkuentzler@hwk-pfalz.de



Hinweis
 Teil I findet im Anschluss statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Förderung/Bildungsfreistellung:
 Infos ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Feinwerkmechanikerhandwerk

Inhalte

- Allgemeine Kenntnisse der Metallbearbeitung im Metallhandwerk
- Technische Mathematik
- Technisches Zeichnen
- Fachtechnologie
- Werkstoffkunde
- Pneumatik
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

Abschluss

Meisterprüfung im Feinwerkmechanikerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Feinwerkmechanikerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

270 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
07.09.2024-28.06.2025	Fr.+ Sa.	13:30-18:30 8:00-15:00	502	3.800 Euro	610334

Meistervorbereitung Fliesen-, Platten- und Mosaikleger – Teil II

Lehrgang zur Vorbereitung auf die praktische Meisterprüfung im Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk

Inhalte

- Technische Mathematik
- Technisches Zeichnen
- Fachtechnologie
- Bauphysik
- Bauchemie
- Ansatz-, Verlege- und Verankerungstechniken für Untergründe
- Unfallverhütung
- Arbeitssicherheit
- Farblehre und Gestaltung
- Baustoffkunde
- Kalkulation und Abrechnung
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

Abschluss

Meisterprüfung im Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

350 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Hinweis
Teil I findet im Laufe dieses Kurses statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Förderung/Bildungsfreistellung
Infos ab Seite 122



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
05.04.2024-22.03.2025	Fr.+	13:30-18:30	462	4.100 Euro	610410
	Sa.	8:00-14:45			

Meistervorbereitung Friseure – Teile I-II



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



**Förderung/Bildungs-
freistellung:**
Infos ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf die praktische und fachtheoretische Meisterprüfung im Friseurhandwerk

Inhalte

- Projektarbeit (Entwurf, Planung, Angebot)
- Praxis Projektarbeit
- Fachgespräch
- Situationsaufgaben
- Theorie der pflegenden und dekorativen Kosmetik
- Theorie der Haarfarbkosmetik
- Theorie der Haarstruktur verändernden Maßnahmen
- Kostenermittlung
- Kalkulation
- Planung des Betriebsablaufes
- Personalführungskonzepte

Abschluss

Meisterprüfung im Friseurhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Friseurhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

780 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Verbrauchsmaterial



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
02.09.2024-28.06.2025	Mo.+ Sa.	17:00-20:45 8:00-16:00	402	3.400 Euro	610411
25.08.2025-20.06.2026	Mo.+ Sa.	17:00-20:45 8:00-16:00	402	3.600 Euro	610439

Meistervorbereitung Informationstechniker – Teile I-II

Lehrgang zur Vorbereitung auf die praktische und fachtheoretische Meisterprüfung im Informationstechnikerhandwerk

Inhalte

- Elektrotechnik
- Elektronik
- Übertragungsverfahren
- Instandhaltungstechnik
- Energietechnik
- Berufsrelevante Gesetze, Normen, Regeln und Vorschriften
- Audiovisuelle Techniken
- Medientechnologien
- Präsentationstechnik
- Gefahrenmeldetechnik
- Bürosystemtechnik
- Automatisierungstechnik
- Rechner- und Netzwerktechnik
- Auftragsabwicklung
- Betriebsorganisation

Abschluss

Meisterprüfung im Informationstechnikerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Informationstechnikerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

670 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
13.09.2024-29.11.2025	Fr.+	17:00-21:00	752	5.700 Euro	610373
	Sa.	8:00-15:00			
	+ Blockunterricht				



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



**Förderung/Bildungs-
freistellung:**
Infos ab Seite 122



Internet



Meistervorbereitung Installateure und Heizungsbauer – Teile II – Vollzeit



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Hinweis
Vollzeit

**Förderung/Bildungs-
freistellung:**
Infos ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk.

Inhalt

- Blechbearbeitung
- Schweißen
- Hart- und Weichlöten
- Schwarzrohr- und Kupferrohrbearbeitung
- Geräteprüfung VDE
- EDV
- Sicherheits- und Instandhaltungstechnik
- Anlagentechnik
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung
- Betriebsorganisation
- Brandschutz
- Arbeitssicherheit
- UVV
- Regenerative Energien
- VOB

Abschluss

Meisterprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf



Internet

Prüfungsgebühr

660 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
26.08.2024-28.03.2025	Mo.-Fr.	8:30-16:00	1104	6.700 Euro	610444
18.08.2025-27.03.2026	Mo.-Fr.	8:30-16:00	1104	7.000 Euro	610460

Meistervorbereitung Installateure und Heizungsbauer – Teil II

Lehrgang zur Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk.

Inhalt

- Sicherheits- und Instandhaltungstechnik
- Anlagentechnik
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung
- Betriebsorganisation
- Brandschutz
- Arbeitssicherheit
- UVV
- Regenerative Energien
- VOB

Abschluss

Meisterprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

300 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Ansprechpartner

Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Hinweis

Teil I findet im Anschluss statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Förderung/Bildungsfreistellung:

Infos ab Seite 122



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
29.08.2025-11.06.2027	Fr.+ Sa.	14:30-19:30 8:00-14:45	922	3.900 Euro	610401

Meistervorbereitung Kraftfahrzeugtechniker – Teil II



Ansprechpartner
 Frank Küntzler
 06313677-169
 fkuentzler@hwk-pfalz.de



Hinweis
 Teil I findet im Anschluss statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Förderung/Bildungsfreistellung
 Infos ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk

Inhalte

- Werkstoffe
- Elektrik und Elektronik
- Pneumatik, Hydraulik
- Ottomotor, Dieselmotor
- Kupplung, Gelenkwellen, Getriebe
- Fahrwerk, Lenkung, Räder
- Pkw-, Kraftrad- und Nutzfahrzeuggbremsen
- Elektronische Systeme
- Karosserie-Instandhaltung
- Fahrzeuglackierung, Kleben
- Betriebswirtschaft, Betriebsorganisation
- Umweltschutz, Arbeitsschutz

Abschluss

Meisterprüfung im Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

300 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
14.09.2024-13.12.2025	Fr. + Sa.	13:30-18:15 8:00-15:00	620	3.200 Euro	610395

Meistervorbereitung Metallbauer – Teil II

Lehrgang zur Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Metallbauerhandwerk

Inhalte

- Technische Mathematik
- Technisches Zeichnen
- Fachtechnologie
- Werkstoffkunde
- Kalkulation
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

Abschluss

Meisterprüfung im Metallbauerhandwerk

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Metallbauerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

330 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Ansprechpartner

Frank Küntzler
0631 3677-169
fkuentzler@hwk-pfalz.de



Hinweis

Teil I findet im Anschluss statt. Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Förderung/Bildungsfreistellung

Infos ab Seite 122



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
07.09.2024-05.07.2025	Mo.+Do. Sa.	18:00-21:15 8:00-15:00	490	3.700 Euro	610371

Meistervorbereitung Straßenbauer – Teile I-II



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Förderung
weitere Infos erhalten
Sie ab Seite 122

Lehrgang zur Vorbereitung auf die praktische und fachtheoretische Meisterprüfung im Straßenbauerhandwerk

Inhalte

- Entwurf, Planung, Kalkulation
- Vermessung, LV
- Dokumentation
- Fachgespräch
- Situationsaufgabe
- Baukonstruktion
- Auftragsabwicklung
- Betriebsführung und Betriebsorganisation

Abschluss

Meisterprüfung im Straßenbauerhandwerk

Zulassungsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Straßenbauerhandwerk oder eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf

Prüfungsgebühr

1.100 Euro Prüfungsgebühr; zzgl. Lernmittel



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
22.11.2024-21.03.2026	Fr.	13:30-18:30	724	5.200 Euro	610414
	Sa.	8:00-15:00			

Vollzeitkurse bei der Meisterschule für Handwerker

Neben der Handwerkskammer der Pfalz bietet auch die Meisterschule für Handwerker des Bezirksverbandes Pfalz in Kaiserslautern Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung an.

Die Kurse der Meisterschule finden in der Regel als Vollzeitmaßnahmen statt.

Die Meisterschule bietet Vorbereitungskurse für folgende Handwerke:

- Elektrotechnikerhandwerk
- Feinwerkmechanikerhandwerk
- Friseurhandwerk
- Gold- und Silberschmiedehandwerk
- Informationstechnikerhandwerk
- Karosserie- und Fahrzeugbauerhandwerk
- Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk
- Maler- und Lackiererhandwerk
- Maurer- und Betonbauerhandwerk
- Metallbauerhandwerk
- Steinmetzen- und Steinbildhauerhandwerk
- Tischlerhandwerk
- Zimmererhandwerk

Anmeldeschluss

für die Kurse der Meisterschule ist der 1. März 2024

Schulbeginn

Schulbeginn ist jeweils nach den Sommerferien (Rheinland-Pfalz), wenn genügend Bewerbungen vorliegen und eine Klasse gebildet werden kann.



Information und Anmeldung
MEISTERSCHULE FÜR HANDWERKER
 Am Turnerheim 1
 67657 Kaiserslautern
 Telefon 0631 3647-403
 Telefax 0631 3647-404



Internet
www.meisterschule-kaiserslautern.de



Internet



A young woman with blonde hair, wearing a red beanie, a red and white plaid shirt, and blue overalls, is focused on working on a car engine. She is wearing blue gloves and is looking down at the engine components. The background is a blurred workshop or garage setting. A yellow square is visible on the left side of the image.

Technik

Handwerkstechnikum

Die kostenfreie Veranstaltungsreihe „Handwerkstechnikum“ bietet neben praxisorientierten Informationen aus erster Hand auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch über neue technische Entwicklungen.



Die einzelnen Veranstaltungen haben unterschiedliche thematische und gewerkespezifische Schwerpunkte, beispielsweise Digitalisierung, Elektro, Metall, Bau, Fotografie, die Vorstellung von Förderprogrammen und vieles mehr.

Das Angebot erstreckt sich über Werkstattgespräche, Vorträge, Lehrgänge und Workshops mit etwa 20 Präsenz- oder Online-Veranstaltungen pro Jahr. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nach dem Motto: Von „Praktikern für Praktiker“ bietet das Handwerkstechnikum:

- Fachliche Informationen
- Sachliche Diskussionen
- Praktische Vorführungen
- Bedarfsorientierte Lösungsansätze
- Möglichkeiten zum Knüpfen von Kontakten
- Erfahrungsaustausch

Das aktuelle Veranstaltungsprogramm sowie Anmeldemöglichkeiten finden sie unter:

<https://www.hwk-pfalz.de/handwerkstechnikum>
oder über nebenstehenden QR-Code:



Ansprechpartner

Matthias Strufe

0631 3677-307

mstrufe@hwk-pfalz.de



Handwerkskammer
der Pfalz

Im Stadtwald 15

67663 Kaiserslautern



Internet



AutoCAD 2D-Konstruktionen



Ansprechpartnerinnen
 Alexandra Pfanger
 06341 9664-23
 apfanger@hwk-pfalz.de

Nadine Weller
 0631 3677-366
 nweller@hwk-pfalz.de

Unsere praxisnahe Qualifizierung macht Sie fit für den Umgang mit den grundlegenden Funktionen von AutoCAD dem weltweit meistverbreiteten CAD-System des Marktführers Autodesk. AutoCAD stellt die Basis für viele Zusatzprogrammen anderer Anbieter da. In diesem Lehrgang erstellen Sie normgerechte 2D-Zeichnungen mit AutoCAD und erlernen die Erstellung von Vorlagezeichnungen mit den entsprechenden Bemaßungsstilen, um den Aufwand für Routinetätigkeiten zu reduzieren.

Inhalte

- Koordinatensysteme und Grundeinstellungen des Systems
- Arbeiten mit Layern und Linientypen, Schraffuren und Textstilen
- Objekte bemaßen und Bemaßungsstile erstellen
- Erstellen von normgerechten Zeichnungen
- Parametrische 2D-Konstruktion
- Erstellen von Vorlagezeichnungen und Drucklayouts
- Blöcke und Attribute
- Maßstäbliches Plotten von Zeichnungen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung sowie eine Anrechnung bei der Ausbildung zur CAD-Fachkraft (HWK).

Zugangsvoraussetzung

Technische Ausbildung oder Erfahrung in einem technischen Beruf



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
04.03.-08.03.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	45	450 Euro	815325
02.09.-06.09.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	45	450 Euro	815322

Landau

05.02.-09.02.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	45	450 Euro	815208
16.09.-20.09.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	45	450 Euro	815209

AutoCAD 3D-Konstruktionen

Unsere praxisnahe Qualifizierung macht Sie fit für den Umgang mit den grundlegenden Funktionen der 3D AutoCAD-Software von „Autodesk“. Im Seminar lernen Sie die Erstellung von dreidimensionalen Modellen für Bauteile und Baugruppen. Eine manuelle technische Zeichnung kann somit durch das am Computer generierte und präzise errechnete Objekt ersetzt werden. Die Schwerpunkte liegen dabei im Anfertigen von Skizzen und von den daraus resultierenden Baugruppen in 3D.



Ansprechpartnerinnen
Alexandra Pfanger
06341 9664-23
apfanger@hwk-pfalz.de

Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de

Inhalte

- Vorgehen bei der 3D-Konstruktion mit AutoCAD
- Erstellen von Isometrien und Perspektiven
- 2D-Zeichnungsableitungen aus 3D-Geometrien
- Erzeugen von Schnittdarstellungen, Bemaßung in 3D
- Fotorealistische Darstellung von 3D-Objekten: Rendering
- Mapping, Hintergründe, Rasterbilder u. a.
- Einstellen von Beleuchtung und Sonnenstand
- Animationen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung sowie eine Anrechnung bei der Ausbildung zur CAD-Fachkraft (HWK).

Zugangsvoraussetzung

Technische Ausbildung oder Erfahrung in einem technischen Beruf

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
18.03.-22.03.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	45	450 Euro	815326

Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
23.09.-27.09.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	45	450 Euro	815323



Internet



CAD-Fachkraft (HWK)

CAD ist Bestandteil vieler technischer Berufe. Im Grundlagenteil lernen Sie, wie man schnell und effizient 2D-Zeichnungen erstellt und normgerecht ausdruckt. Außerdem lernen Sie eventuell auftretende Systemfehler selbst zu beheben und passen Ihr CAD-System dem Arbeitsumfeld an. Vertiefend erstellen Sie räumliche Zeichnungen und stellen diese fotorealistisch dar. Sie setzen Projekte mit modernen parametrischen 3D-Maschinenbau- bzw. Bauprogrammen um und erstellen dabei Baugruppen, Schnitte sowie Stücklisten und geben Massenwerte aus.

Inhalte

AutoCAD 2D-Konstruktion

- Koordinatensysteme und Grundeinstellungen des Systems
- Arbeiten mit Layern und Linientypen, Schraffuren und Textstilen
- Objekte bemaßen und Bemaßungsstile erstellen
- Erstellen von normgerechten Zeichnungen
- Parametrische 2D-Konstruktion
- Erstellen von Vorlagezeichnungen und Drucklayouts
- Blöcke und Attribute
- Maßstäbliches Plotten von Zeichnungen

AutoCAD 3D-Konstruktion

- Vorgehen bei der 3D-Konstruktion mit AutoCAD
- Erstellen von Isometrien und Perspektiven
- 2D-Zeichnungsableitungen aus 3D-Geometrien
- Erzeugen von Schnittdarstellungen, Bemaßung in 3D
- Fotorealistische Darstellung von 3D-Objekten: Rendering
- Mapping, Hintergründe, Rasterbilder u. a.
- Einstellen von Beleuchtung und Sonnenstand
- Animationen

Windows-Explorer

- Einstieg in Microsoft Word und Excel
- CAD-Projekte mit PowerPoint präsentieren

Systemanpassung in AutoCAD

- Benutzerdefinierte Systemeinstellungen durchführen
- Systemvariablen in AutoCAD, Befehlszeilenschalter
- Fehlersuche und Problembehebung, Einstieg in VBA und LISP
- Umgang mit externen Referenzen und Stücklisten

3D-Konstruktion mit Inventor

- Vorgehen beim parametrischen Konstruieren, Skizzen erstellen
- Bauteilerstellung mit skizzierten und platzierten Elementen
- Baugruppen und 3D-Abhängigkeiten
- Normteile einfügen, Explosionszeichnungen

Zugangsvoraussetzungen

Mitarbeiter aus allen technischen Bereichen, Gesellen, Meister, Techniker, Technische Zeichner



Ansprechpartnerinnen

Alexandra Pfanger

06341 9664-23

apfanger@hwk-pfalz.de

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Gesellen, Meister,

Techniker,

Technische Zeichner



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
23.09.-29.11.2024	Mo.-Fr.	8:00-16:45	400	2.900 Euro	815324
(In den Herbstferien vom 14.10.-25.10.2024 findet kein Unterricht statt.)					



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten



Ansprechpartnerin

Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Wichtiger Hinweis

Aus DGUV Grundsatz
303-001:

Die Ausbildung soll die Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten befähigen, die festgelegten Tätigkeiten weitgehend eigenverantwortlich durchführen zu können. Es ist jedoch erforderlich, dass eine verantwortliche Elektrofachkraft die Fachverantwortung übernimmt.

Voraussetzung für die Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine gleichwertige berufliche Tätigkeit.



Internet



Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars können und dürfen die Teilnehmer elektrische Anschlüsse, einfache Überprüfungen und Fehlersuche, Austausch von elektrischen Betriebsmitteln und deren anschließende Inbetriebnahme, Anschluss von vorkonfektionierten Anlagen sowie einfache Installationsarbeiten, welche im direkten Zusammenhang mit der festgelegten Tätigkeit stehen, fachgerecht und eigenverantwortlich ausführen. Die Ausbildung entspricht inhaltlich und in ihrer Umsetzung dem DGUV Grundsatz 303-001 (früher BGG 944).

Inhalte

- Grundlagen der Gleich-, Wechsel- und Drehstromtechnik
- Messen und Bewerten von elektrischen Grundgrößen
- Grundsaltungen der Gebäudeinstallations- und Steuerungstechnik
- Grundlagen der Sensorik und der elektrischen Antriebstechnik
- Vorgehensweise bei Inbetriebnahme und Fehleranalyse
- Gefahren des elektrischen Stromes, Notfallmaßnahmen
- Schutzmaßnahmen, Sicherheitsregeln, Unfallverhütungsmaßnahmen
- Vorschriften, Normen, Richtlinien und allgemeine Regeln der Technik
- Rechtliche Verantwortung und Konsequenzen

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat.

Zugangsvoraussetzung

Gesellenprüfung im Handwerk

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
19.01.-02.03.2024	Fr.	16:00-20:00	85	995 Euro	815171
	Sa.	8:00-16:00			
25.10.-20.12.2024	Fr.	16:00-20:00	85	995 Euro	815014
	Sa.	8:00-16:00			

Nachschulung – Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten gemäß BGV A3

Mit der Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten haben Sie die Qualifikation zur Ausführung bestimmter Tätigkeiten erworben. Diese Schulung gilt allerdings nicht ein Leben lang!

Eine eintägige Nachschulung ist in der Regel alle zwei bis drei Jahre nach der Ersts Schulung oder nach einer bereits abgelegten Nachschulung durchzuführen.

Das Tagesseminar vermittelt eine Übersicht über die Änderungen und Neuerungen der einschlägigen Vorschriften und Normen der Elektrotechnik. Sie erhalten in kompakter Form eine rechtssichere Grundlage zur Weiterführung Ihrer Tätigkeit als EFFT.

- Auffrischung gesetzlicher und technischer Neuerungen
- Regelungen und Anforderungen an Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten
- Sicherheitsunterweisung
- Verhalten und Maßnahmen im Notfall
- Umsetzung von Aufgabenstellungen (Praxis)
- Erfassen und Auswerten von elektrischen Größen (Praxis)
- Durchführung einer Fehlersuche (Praxis)
- Diskussion praktischer Problemfälle und Erfahrungsaustausch

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Zertifikat „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“



Ansprechpartnerin

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
22.06.2024	Sa.	8:00-16:00	8	195 Euro	815194



2-Tages-Kompaktkurs: Türöffnungstechnik



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Betriebsinhaber,
Handwerksmeister
sowie Führungskräfte,
die im Bereich der Sicherungstechnik tätig sind
und im Rahmen dieser Tätigkeit auch Notöffnungen durchführen wollen.

In diesem Seminar erlernen die Teilnehmer grundlegende, häufig angewandte Öffnungstechniken und erhalten außerdem einen Überblick über seltene Vorgehensweisen. Umfassende, fachlich qualifizierte Informationen werden ergänzt durch zahlreiche Tipps aus der langjährigen Praxis des Referenten.

Inhalte

- Unverriegelte Türen
- Türen mit defektem Schloss
- Verriegelte Türen
- Kippfensteröffner „Genius“
- Aufklopfen von Terrassentüren und Fenstern bei Fehlstellung des Fenstergriffs
- Öffnen verschlossener Fenster mit der Glassägetechnik und anschließendem Sichern mit Verschlussstopfen
- Preisgestaltung und rechtliche Grundlagen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Führungszeugnis ohne Eintrag



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
--------	-----	---------	----	--------	----------

auf Anfrage



**Gut. Besser.
Tarifwechsel!**

ZahnGesund: Unschlagbar in Preis und Leistung

Nutzen Sie die ZahnGesund-Wechseloption der Nummer 1! Jetzt wechseln, weil es mit uns so einfach ist.

TESTSIEGER

Stiftung
Warentest

**SEHR GUT
(0,5)**

Finanztest

ZahnGesund 100

Im Test:
244 Zahnzusatz-
versicherungen

Ausgabe 04/2021
www.test.de

21PK22

Erstklassig versichert:

- ✓ Keine Wartezeit
- ✓ Hightech-Leistungen inklusive
- ✓ 5 % Upgrade beigeführtem Bonusheft

Ihr Ansprechpartner:

Münchener Verein
Landesdirektion Südwestdeutschland
0631 / 31674-0
Id-01-postfach@muenchener-verein.de

**Platz 1 im Vergleich
12,90 € mtl.***

Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten gemäß BetrSichV



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
06313677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

Sie erhalten die notwendige Sachkunde, um vom Arbeitgeber als zur Prüfung befähigte Person von Leitern und Tritten schriftlich bestellt werden zu können. Das Seminar vermittelt Ihnen die Sachkunde nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV § 2 Abs. 6) und dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG § 7).

In der Betriebsicherheitsverordnung ist festgelegt, dass eine regelmäßige Prüfung von Arbeitsmitteln – und somit von Leitern und Tritten – durchzuführen ist. Darin heißt es auch, dass der Unternehmer dafür zu sorgen hat, dass eine von ihm beauftragte Person für Leitern und Tritte diese wiederkehrend auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüft. Dafür muss der Unternehmer Personen bestellen, welche die Kenntnisse zur Prüfung nachweisen können.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Leitern und Tritte
- Sinn und Zweck von Leitern und Tritten
- Handhabung von Leitern und Tritten gemäß DGUV Information 208-016 (BGI 694)
- Aufbau und Konstruktionen von Leitern und Tritten
- DIN EN 131, DIN 4567, DIN EN 14183
- Wartung und Prüfung
- Dokumentation (Prüfbuch)
- Befähigte bzw. sachkundige Person

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat.

Zugangsvoraussetzung

Berufsausbildung oder vergleichbare Kenntnisse im technischen Bereich



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
14.05.2024	Di.	8:00-15:00	8	225 Euro	815166
05.11.2024	Di.	8:00-15:00	8	225 Euro	815167



Sparkassenstiftung - Pfälzisches Handwerk

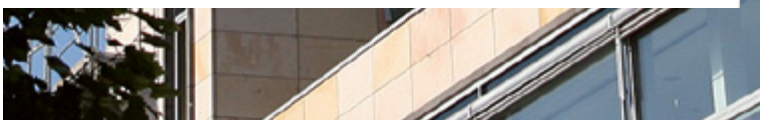


Handwerkskammer
der Pfalz



Sparkasse
Kaiserslautern

Die Kreissparkasse Kaiserslautern errichtete diese Stiftung im Jahr 1986 zugunsten des pfälzischen Handwerks. Der Zweck der Stiftung ist die Förderung der technischen und betriebswirtschaftlichen Weiterbildung der Meister, Gesellen und Beschäftigten zur Erhaltung und Steigerung der Leistungsfähigkeit des Handwerks. Insbesondere können Leistungen in der Meisterprüfung prämiert werden. Die Förderung soll durch Preisverleihungen und die Übernahme von Kosten für Veranstaltungen von Weiterbildungsmaßnahmen erfolgen. Kontakt: Sparkasse Kaiserslautern, Am Altenhof 12/14, 67655 KL, Tel. 0631/3636 - 0 Fax: 0631/3636 6000 oder Email: posteingang@sparkasse-kl.de



Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
06313677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Mitarbeiter, die mit
einem Gabelstapler
arbeiten oder dies
beabsichtigen

Das Führen von Flurförderzeugen, wie z. B. Gabelstaplern, erfordert einen sicheren und zweckentsprechenden Umgang mit dem Fahrzeug. Die Berufsgenossenschaft schreibt vor, dass nur ausgebildete Personen Flurförderzeuge fahren dürfen. Daher braucht der jeweilige Mitarbeiter eine Ausbildung mit abschließender Prüfung.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallbeispiele
- Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- Antriebsarten
- Standsicherheit
- Betrieb allgemein
- Umgang mit Last
- Sondereinsätze
- Verkehrsregeln, Verkehrswege
- Fahrübungen nach BGG 925
- Theoretische und praktische Prüfung

Abschluss

Fahrerlaubnis für Flurförderzeuge

Zugangsvoraussetzung

Wetterfeste Kleidung, Sicherheitsschuhe und ein Passbild mitbringen



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
02.04.-04.04.2024	Di. + Mi.	8:00-16:00	16	225 Euro	815165
09.09.-12.09.2024	Mo.-Do.	17:00-20:15	16	225 Euro	815170

Jährliche Unterweisung Flurförderzeugführer bzw. Gabelstaplerfahrer

Die vorgeschriebene jährliche Unterweisung dient der Gefahrenvermeidung. Sie hilft, Ihre Kenntnisse zu geltenden Vorschriften zu vertiefen und auf den neuesten Stand zu bringen.

Inhalte

Theorie:

- Erkennen von Gefahren
- Vermeiden von Unfällen
- Standsicherheit und Tragfähigkeit
- Innerbetriebliche Verkehrswege
- Lastaufnahme und Lastschwerpunkt

Praxis:

- Regelmäßige Prüfungen
- Sicherer Umgang mit Last
- Sondereinsätze

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Inhaber einer Fahrerlaubnis nach BGG 925



Ansprechpartnerin

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Inhaber einer Fahrerlaubnis nach BGG 925



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
--------	-----	---------	----	--------	----------

auf Anfrage





Ansprechpartnerin
Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

Baulicher Brandschutz

Mit dieser Brandschutzschulung beugen Sie Ihre Projekte in Neubau und bei Modernisierungen vor. Denn bei der Durchführung von Rohr- und Elektroleitungen sowie jeglicher Art von Installation durch Wände und Decken mit Feuerwiderstandsanforderung ist der korrekte Einbau von Schottungen der wichtigste Aspekt. Für die ausführenden Firmen ist es meist schwierig, das richtige Brandschutzprodukt auszuwählen, da es eine Vielzahl guter Produkte auf dem Markt gibt, aber jeder Hersteller eigene Vorgaben bezüglich Einbau und Montage macht.

Inhalte

- Leitfaden für den Handwerker, um eine Schottung bzw. eine Anforderung zu erkennen und herstellerunabhängig eine Voraussetzung für die richtige Art der Brandschutzschottung treffen zu können
- Montageanleitungen und Zulassungen besser verstehen
- Vorgehen bei Sonderbauanforderungen und -bauteilen (z. B. Holzbalkendecken)
- Wichtige Regelungen (Gesetze und Haftung)
- Verschiedene Anschauungsmuster und Praxistipps

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
auf Anfrage			5	65 Euro	

Ludwigshafen

auf Anfrage			5	65 Euro	
-------------	--	--	---	---------	--

Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3

In diesem Seminar erlernen Sie die einschlägigen Gesetze, Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften, die DIN/VDE 0701-0702 sowie die daraus resultierenden Prüfmaßnahmen kennen. Außerdem werden die erforderlichen Messungen und Prüfungen sowie, deren Interpretation und Dokumentation theoretisch und praktisch vorgestellt.

Inhalte

- ArbSchG, BetrSichV, DGUV Vorschriften, TRBS
- Anforderungen an Messgeräte und Zubehör
- Gefährdungsbeurteilungen
- Festlegung von Prüffristen
- Unterscheidung Differenz- und Direktmessverfahren, alternative Methode
- Prüfungen nach DIN VDE 0701 und 0702
 - Sichtprüfung
 - Schutzleiterwiderstand
 - Isolationswiderstand
 - Ableitströme
- Erstellung von Prüfprotokollen
- Erfahrungsaustausch und Praxisbeispiele

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Offen für alle im Elektrohandwerk

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
16.04.2024	Di.	8:00-16:00	8	195 Euro	815195
19.11.2024	Di.	8:00-16:00	8	195 Euro	815196

Ludwigshafen

24.04.2024	Mi.	8:00-16:00	8	195 Euro	815297
------------	-----	------------	---	----------	--------



Ansprechpartnerin

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle



Internet



Anlagenprüfung nach DIN VDE 0100/Teil 600



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
06313677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Mitarbeiter im
Elektrohandwerk

Diese Weiterbildung vermittelt Ihnen auf einfache und verständliche Weise die gesetzlichen und rechtlichen Grundlagen zur Anlagenprüfung. Sie erhalten einen Einblick in die Norm der Anlagenprüfung nach DIN/VDE 0100 Teil 600 und die daraus resultierenden Prüfmaßnahmen. Die erforderlichen Messungen und Prüfungen sowie deren Interpretation und Dokumentation werden theoretisch und praktisch vorgestellt. In verschiedenen Praxiseinheiten besteht die Möglichkeit, die erlernten Inhalte mit aktuellen Messgeräten – oder auch Ihrem eigenen Messgerät – an Simulatoren zu üben.

Inhalte

- Überblick über die wichtigsten Gesetze, Vorschriften, Richtlinien und Normen, wie z. B.
 - VDE 0100 Teil 600
 - Betriebssicherheitsverordnung,
 - Unfallverhütungsvorschrift der Berufsgenossenschaft DGUV Vorschrift 3
 - TRBS 1203 – Befähigte Person
- Vorgehensweise bei einer Prüfung, orientiert an den Vorgaben der VDE 0100 Teil 600
- Messungen in geerdeten Netzen wie z. B. Durchgängigkeit der Leiter, Isolationswiderstand, Schleifenimpedanzen, Erdungswiderstand, RCD-Funktionsprüfungen, Drehfeldmessung
- Erstellung und Beurteilung von Prüfprotokollen
- Prüffristen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.



Internet



Ludwigshafen

21.03.-22.03.2024	Do. + Fr. 8:00-15:30	16	290 Euro	815295
10.10.-11.10.2024	Do. + Fr. 8:00-15:30	16	290 Euro	815296



**Wir haben jetzt
die Chance, was
zu verändern.**



Hier Film ansehen:
**Annika Goebel,
Elektrotechniker-
meisterin**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

KNX-Grundkurs mit Zertifizierung



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Elektrofachkräfte,
Gesellen und
Auszubildende

Machen Sie sich mit der KNX-Technik vertraut und lernen Sie die Planung und Projektierung von KNX-Anlagen mit Hilfe der Engineering Tool Software (ETS). Da diese Software im Windows-Betriebssystem läuft, sollten Sie über Grundkenntnisse in Windows verfügen.

Während des Seminars lernen Sie, die KNX-Geräte zu installieren und sie in Betrieb zu nehmen. Wir zeigen Ihnen, wie Fehler in KNX-Anlagen gefunden und behoben werden können. Planung, Projektierung, Inbetriebnahme und Fehlersuche erfordern fundiertes Fachwissen.

Über 50 Prozent des Seminars bestehen aus praktischen Arbeiten. Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars sind Sie in der Lage, das System entsprechend den Anlagenanforderungen zu konfigurieren. Sie können die ETS bedienen und die Parameter für die Bus-Geräte bereitstellen. Sie sind imstande, die Planung, Installation, Inbetriebnahme und den Service an KNX-Anlagen durchzuführen.

Inhalte

- Der KNX-Bus und seine Topologie
- Adressierung und Telegramm
- KNX-Geräte und ihre Komponenten
- Installation und Überspannungsschutz
- Handhabung der Software ETS 6
- Inbetriebnahme, Diagnose und Fehlersuche mit der ETS 6
- Projektierung und Inbetriebnahme des KNX- Systems anhand von Anlagenbeispielen
- Theoretische und praktische Prüfung nach den Vorgaben der KNX-Association

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit PC-Anwendungsprogrammen und Windows
- Grundlagen der Elektrotechnik

Abschluss

Nach erfolgreichem Bestehen der Theorie- und Praxisprüfung erhalten Sie ein KNX-Zertifikat.

Voraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrohandwerk oder Auszubildende im Elektrohandwerk ab dem dritten Lehrjahr

Hinweis zum Anmeldeverfahren

Für den KNX-Grundkurs mit Zertifizierung muss sowohl eine Anmeldung bei der Handwerkskammer der Pfalz als auch auf der Website der KNX-Association erfolgen.

Nach der Anmeldung bei uns registrieren Sie sich bitte bei der KNX-Association unter nachfolgendem Link und wählen Sie den KNX-Kurs an unserem Standort aus:

<https://my.knx.org/account/register>

Die Kursgebühr beinhaltet die Kursunterlagen, Verpflegung und eine Demo-Software.



Internet

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
26.02.-22.03.2024	Mo.-Fr.	8:00-16:00	40	1.250 Euro	815293
23.09.-27.09.2024	Mo.-Fr.	8:00-16:00	40	1.250 Euro	815294





Ansprechpartnerin
 Alexandra Pfanger
 06341 9664-23
 apfanger@hwk-pfalz.de

SHK-Fachkraft für Klima- und Wärmepumpenanlagen – Kälteschein Kategorie I

Seit 2011 müssen Betriebe, die Klimaanlage oder Wärmepumpen montieren, einen Sachkundenachweis erbringen, sofern Tätigkeiten am Kältemittelkreislauf mit fluorierten Treibhausgasen durchgeführt werden. Dies gilt auch für den (sachkundigen) Mitarbeiter eines SHK-Betriebes. Mit diesem Sachkundenachweis besteht die Möglichkeit, sich bei der Bezirksregierung nach § 6 Chemikalien-Klimaschutzverordnung (ChemKlimaschutzV) zertifizieren zu lassen.

Die Handwerkskammer der Pfalz bietet hierzu eine entsprechende Schulung an. Die Inhalte sind: Dichtheitskontrolle, Kältemittelrückgewinnung, Installation, Instandhaltung und Wartung, Klimaanlage und Wärmepumpen, einschließlich des Eingriffs in den Kältekreislauf nach der Kategorie I (EG) Nr. 2015/2067.

Inhalte

Ein E-Learning-Modul, welches vor Lehrgangsbeginn bearbeitet werden muss, rundet diese Schulung ab:

- Grundlagen, rechtliche Regelungen
- Eigenschaften und Gefahren von Kältemitteln
- Ozonproblematik und Treibhauseffekt
- Grundlagen der Kältetechnik, Verdichterarten, Kältemittel, Brandschutzsysteme
- Grundlagen von Wärmepumpenanlagen
- Inspektion und Wartung von Kälteanlagen
- Gesetzliche Grundlagen zur Kältemittelentsorgung
- Praxisteil: Hart- und Weichlöteinheiten, Abdrücken und Befüllen etc.

Abschluss

Zertifikat des ZVSHK

Zugangsvoraussetzung

Abgeschlossene Ausbildung als

- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Ofen- und Luftheizungsbauer
- Gas- und Wasserinstallateur
- Zentralheizungs- und Lüftungsbauer
- Ingenieure mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
26.06.-30.06.2023	Mo.-Fr.	8:00-16:00	48	690 Euro	815028

Landau

27.02.-03.03.2023	Mo.-Fr.	8:00-16:00	48	690 Euro	815027
--------------------------	---------	------------	----	----------	---------------



Internet





Ansprechpartnerin
 Alexandra Pfanger
 06341 9664-23
 apfanger@hwk-pfalz.de

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk

Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, Arbeiten an elektrischen Einrichtungen und Betriebsmitteln von Heizungs-, Trink- und Abwasseranlagen sowie von raumlufttechnischen Anlagen und deren Komponenten wie Brennern, Pumpen und deren Steuerungs- und Regelungseinrichtungen in Verbindung mit Arbeiten zum Erstanchluss sowie Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten selbständig ausführen zu können.

Um die Akzeptanz bei den Berufsgenossenschaften sicher zu stellen, schließt die Maßnahme mit einer bundeseinheitlichen Prüfung und einem Zertifikat des Zentralverbandes Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) ab.

Inhalt:

- Gefahrenlehre
- Vorschrift
- System-, Material- und Stoffkunde
- Dokumentation
- Prüfungen und deren Dokumentation

Abschluss

Zertifikat des ZVSHK

Zugangsvoraussetzung

Offen für alle im SHK-Handwerk



Internet



Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
09.09.-14.09.2024	Mo.-Fr.	8:00-16:00	48	750 Euro	815221

Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
11.11.-16.11.2024	Mo.-Sa.	8:00-16:00	48	750 Euro	815220

Nachschulung: Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk

Als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk muss eine verbindliche Nachschulung in der Regel nach 3 Jahren durchgeführt werden.

Die Teilnehmenden kennen die für die Arbeiten notwendigen Sicherheitsvorschriften und können sie anwenden. Hierüber hinaus verfügen sie über geeignete Messgeräte und Werkzeuge, können diese sachgerecht bedienen sowie Fehler richtig erkennen und bewerten.



Ansprechpartnerin
Alexandra Pfanger
06341 9664-23
apfanger@hwk-pfalz.de

Inhalte

- Vorführung der Messgeräte und Werkzeuge
- Sicherheitsunterweisung
- Messübungen
- Gefahrenlehre
- Prüfung

Abschluss

Zertifikat des ZVSHK

Zugangsvoraussetzung

Teilnehmende mit der Qualifikation „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK – Handwerk“



Internet

Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
30.04.2024	Di.	8:00-16:00	8	125 Euro	815218
02.05.2024	Do.	8:00-16:00	8	125 Euro	815219





Umwelt

Energiewende: Mit unserer Weiterbildung zum Gebäudeenergieberater und Seminaren rund um Umwelt und Klima bleiben Sie up to date.

Lehrgang zur Erlangung der Sachkunde nach TRGS 519 Anlage 4C

Die Teilnehmer dieses Kurses erhalten die Berechtigung zur Durchführung von Abbruch-, Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten von Asbestzementprodukten.

Inhalte

- Asbestarten
- Gesundheitsgefahren
- Vorsorge
- Gefahrenstoffverordnung
- Unfallverhütungsvorschriften
- Entfernung von Asbestzementprodukten
- Entsorgung
- Sicherheitstechnische Maßnahmen (ASI)

Abschluss

Sie erhalten nach bestandener Prüfung ein Zertifikat.

Zugangsvoraussetzungen

Berufsangehörige des Bauhaupt- und -nebgewerbes, Führungskräfte, Unternehmer in Abbruch- und Sanierungsbetrieben, Bauarbeiter, Planer



Ansprechpartner

Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
05.02.-06.02.2024	Mo.-Di.	8:30-16:45	17	480 Euro	815250
22.04.-23.04.2024	Mo.-Di.	8:30-16:45	17	480 Euro	815251
07.10.-08.10.2024	Mo.-Di.	8:30-16:45	17	480 Euro	815253
09.12.-10.12.2024	Mo.-Di.	8:30-16:45	17	480 Euro	815252



Internet





Ansprechpartner
 Andreas Dietz
 06313677-166
 adietz@hwk-pfalz.de

Aufrechterhaltung der Asbest-Sachkunde nach TRGS 519 Anlage 4 (nach Anlage 5)

Inhalt

Die Teilnehmer dieses Kurses erhalten eine sechsjährige Verlängerung der Berechtigung zu Abbruch-, Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten von Asbestzementprodukten als Sachkundige nach TRGS 519 Anlage 4.

Inhalte

- Asbest-Verwendung und Eigenschaften
- Aktuelle Vorschriften und Regelwerke
- Hinweise zu Verwendungsbeschränkungen
- Technische und organisatorische Maßnahmen
- Persönliche Schutzausrüstung

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Sachkundige nach TRGS 519 Anlage 4



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
15.01.2024	Mo.	8:30-16:15	8	250 Euro	815254
04.03.2024	Mo.	8:30-16:15	8	250 Euro	815255
15.04.2024	Mo.	8:30-16:15	8	250 Euro	815256
16.09.2024	Mo.	8:30-16:15	8	250 Euro	815257
18.11.2024	Mo.	8:30-16:15	8	250 Euro	815258

Unsere
Förderbilanz
2022!

126.000 Euro
für unsere
Region.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

So profitiert die Region
Mit mehr als 126.000 Euro
haben wir 2022 kulturelle,
soziale und sportliche Zwecke
gefördert. 50.000 Euro gingen
im Rahmen unserer Aktion „100
x 500 Euro“ an die Kinder-
gärten unserer Region. Mehr
unter [www.vobakl.de/wir-
fuer-sie/engagement](http://www.vobakl.de/wir-fuer-sie/engagement)



Volksbank
Kaiserslautern eG



Ansprechpartnerin
 Alexandra Pfanger
 06341 9664-23
 apfanger@hwk-pfalz.de

Gebäudeenergieberater (HWK)

Die Teilnehmer dieses Lehrganges werden durch eine umfassende Ausbildung in die Lage versetzt, Gebäude nach energetischen Gesichtspunkten zu beurteilen, Kunden qualifiziert zu beraten sowie Maßnahmen zur Energieeinsparung umzusetzen.

Inhalte

- Bauwerk und Baukonstruktion
- Bauphysik
- Technische Anlagen
- Modernisierungsplanung
- Marketing

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Weiterhin besteht im Anschluss an den Lehrgang die Möglichkeit einer Fortbildungsprüfung zum „Gebäudeenergieberater des Handwerks“ der Handwerkskammer der Pfalz.

Prüfungsgebühr

360 Euro

Zugangsvoraussetzung

Meister der einschlägigen Handwerksberufe, wie Maurer und Betonbauer, Ofen- und Luftheizungsbauer, Zimmerer, Dachdecker, Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer, Stuckateure, Maler und Lackierer, Schornsteinfeger, Metallbauer, Installateure, Heizungsbauer, Elektrotechniker sowie qualifizierte Fach- und Führungskräfte der entsprechenden Gewerke.



Internet



Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
08.11.2024-22.03.2025	Fr.	13:00-19:30	280	1.800 Euro	815215
	Sa.	9:00-17:00			

Auffrischungsseminar für Gebäudeenergieberater

Die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste der DENA muss alle zwei Jahre verlängert werden. Dafür müssen die Experten nachweisen, dass sie praktisch gearbeitet und auch eine 24-stündige Weiterbildung innerhalb der letzten drei Jahre absolviert haben.

Inhalt

Die Inhalte des Kurses entsprechen den Anforderungen des Kriterienkataloges Weiterbildung. Sie erhalten einen Fortbildungscode zur Registrierung in der Expertenliste. Die Inhalte werden jeweils vor Veranstaltungsbeginn festgelegt und berücksichtigen aktuelle gesetzliche und technologische Entwicklungen.

Eine Buchung von einzelnen Modultagen ist möglich.

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.



Ansprechpartnerin
Alexandra Pfanger
06341 9664-23
apfanger@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Gebäudeenergieberater



Internet



Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
11.04.-20.04.2024	Do.+Sa.	9:00-16:00	24	350 Euro	815287

Fachkundiger Faserstäube nach der Gefahrstoffverordnung und TRGS 521



Ansprechpartner
Andreas Dietz
0631 3677-166
adietz@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Handwerker, die Kenntnisse zur Beurteilung und zum sicheren Umgang mit künstlichen Mineralfasern (KMF) bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten benötigen.

Dieser Lehrgang vermittelt Kenntnisse zur Beurteilung und zum sicheren Umgang mit künstlichen Mineralfasern (KMF) bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten nach der Gefahrstoffverordnung und der TRGS 521.

Inhalte

- Gefahrstoffverordnung hinsichtlich KMF
- Inhalt und Regelungen der Vorschriften hinsichtlich KMF
- Erkennen und Bewerten von KMF
- Expositions-kategorien nach TRGS 521
- Einstufung und Bewertung nach TRGS 905 hinsichtlich Kanzerogenitätsindex (KI-Faktor)
- Sicherheitstechnische Schutzmaßnahmen
- Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten nach TRGS 521
- Abfallbehandlung, Abfallrecht, Transport und Entsorgung
- Unterweisungen, Betriebsanweisungen, Gefährdungsbeurteilungen
- Persönliche und maschinentechnische Schutzausrüstungen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
11.03.2024	Mo.	8:30-16:15	8	350 Euro	815248
11.11.2024	Mo.	8:30-16:15	8	350 Euro	815249

Wartung und Kontrolle von Leichtflüssigkeitsabscheidern

Die Leerung von Leichtflüssigkeitsabscheidern ist sehr kostspielig. Die alte DIN 1999 1-7 schrieb bislang vor, die Abscheider halbjährlich entleeren zu lassen. Das gehört seit Einführung der Euronorm EN 858 und der neuen deutschen Restnorm DIN 1999-100 der Vergangenheit an.

Es gilt nun die bedarfsorientierte Leerung mit Eigenkontrollverpflichtung. Die hierfür vorgeschriebene regelmäßige Wartung und Kontrolle des Abscheiders kann durch einen betriebsinternen Sachkundigen vorgenommen werden, der die Anlage in monatlichen beziehungsweise halbjährlichen Abständen auf bestimmte Funktionen überprüft, wartet und ein Betriebstagebuch führt.

Die Handwerkskammer der Pfalz bietet für alle, die noch nicht im Besitz der Sachkunde sind, ein eintägiges Seminar an.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen, Normen, Gewässerschutz
- Schlammfänge
- Benzin- und Koaleszenzabscheider, Emulsionsspaltanlagen
- Überprüfung der Füllstandshöhen
- Nachweis der Wartung
- Durchführung einer Wartung an einem Abscheider in der Praxis

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat.



Ansprechpartnerin
Alexandra Pfanger
06341 9664-23
apfanger@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Mitarbeiter im
Kfz-Bereich



Internet

Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
10.04.2024	Mi.	9:00-16:00	8	155 Euro	815213
20.11.2024	Mi.	9:00-16:00	8	155 Euro	815214





Ansprechpartnerin
 Alexandra Pfanger
 06341 9664-23
 apfanger@hwk-pfalz.de

SHK-Fachkraft für Klima- und Wärmepumpenanlagen (Kälteschein Kategorie I)

Seit 2011 müssen Betriebe, die Klimaanlage oder Wärmepumpen montieren, einen Sachkundenachweis erbringen, sofern Tätigkeiten am Kältemittelkreislauf mit fluorierten Treibhausgasen durchgeführt werden. Dies gilt auch für den (sachkundigen) Mitarbeiter eines SHK-Betriebes. Mit diesem Sachkundenachweis besteht die Möglichkeit, sich bei der Bezirksregierung nach § 6 der Chemikalien-Klimaschutzverordnung (ChemKlimaschutzV) zertifizieren zu lassen.

Die Handwerkskammer der Pfalz bietet hierzu eine entsprechende Schulung an. Die Inhalte sind: Dichtheitskontrolle, Kältemittelrückgewinnung, Installation, Instandhaltung und Wartung, Klimaanlage und Wärmepumpen, einschließlich des Eingriffs in den Kältekreislauf nach der Kategorie I (EG) Nr. 2015/2067.

Inhalte

- Dichtheitskontrolle
- Kältemittelrückgewinnung
- Installation, Instandhaltung und Wartung
- Klimaanlage und Wärmepumpen, einschließlich des Eingriffs in den Kältekreislauf nach der Kategorie I (EG) Nr. 2015/2067

Ein E-Learning-Modul, welches vor Lehrgangsbeginn bearbeitet werden muss, rundet diese Schulung ab:

- Grundlagen, rechtliche Regelungen
- Eigenschaften und Gefahren von Kältemitteln
- Ozonproblematik und Treibhauseffekt
- Grundlagen der Kältetechnik, Verdichterarten, Kältemittel, Brandschutzsysteme
- Grundlagen von Wärmepumpenanlagen
- Inspektion und Wartung von Kälteanlagen
- Gesetzliche Grundlagen zur Kältemittelentsorgung
- Praxisteil: Hart- und Weichlöteinheiten, Abdrücken und Befüllen etc.

Abschluss

Zertifikat des ZVSHK

Zugangsvoraussetzung

Abgeschlossene Ausbildung als

- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Ofen- und Luftheizungsbauer
- Gas- und Wasserinstallateur
- Zentralheizungs- und Lüftungsbauer
- Ingenieure mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
auf Anfrage	Mo.-Fr.	8:00-16:00	40	950 Euro	

Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
auf Anfrage	Mo.-Fr.	8:00-16:00	40	950 Euro	



Internet





Ansprechpartnerin
 Petra Langer
 0621 53824-14
 planger@hwk-pfalz.de

Sachkunde für Tätigkeiten an Kfz-Klimaanlagen – Kompaktseminar

Mit diesem Seminar erwerben Sie die Sachkunde für Tätigkeiten an Kraftfahrzeug-Klimaanlagen nach der Chemikalien-Klimaschutzverordnung in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 307/2008. Dies bedeutet für Kfz-Betriebe: Alle Personen, die Klimaanlagen in Kraftfahrzeugen reparieren oder warten, müssen eine neue Sachkundeschulung besuchen. In diesem Kompakt-Seminar werden alle für den Nachweis der Sachkunde relevanten Themen praxisnah behandelt.

Inhalte

- Europäische und nationale Gesetzgebung
- Physikalische Grundlagen
- Aufbau und Funktion der Kfz-Klimaanlage
- Reparatur- und Wartungsarbeiten an Kfz-Klimaanlagen
- Thermo-Management für alternative Antriebe
- Aufbau von Klimaanlagen-Servicegeräten (R134a, R1234yf)
- Rückgewinnung von Kältemitteln (R134a, R1234yf, R407C)
- Maßnahmen des Arbeitsschutzes

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat der Akademie des deutschen Kfz-Gewerbes (TAK). Damit sind Sie berechtigt, folgende Tätigkeiten an Kraftfahrzeug-Klimaanlagen durchzuführen:

- Wartungs- und Reparaturarbeiten
- Entleeren von und Befüllen mit Kältemitteln
- Dichtheitskontrollen

Zugangsvoraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
15.02.2024	Do.	8:30-15:30	10	210 Euro	815181
23.10.2024	Mi.	8:30-15:30	10	210 Euro	815187

Kaiserslautern

auf Anfrage		8:00-16:00	10	210 Euro	
--------------------	--	------------	----	----------	--



Internet



Airbag und Gurtstraffer – Sachkundenachweis

Seit neue Techniken mit Sprengkapseln für Airbags und Gurtstraffer im Fahrzeug Einzug gehalten haben, verlangen die staatlichen Gewerbeaufsichtsämter und Berufsgenossenschaften einschlägiges Fachwissen von Kfz-Reparaturbetrieben und Entsorgern. So muss jede Werkstatt, die mit pyrotechnischen Systemen umgeht, eine verantwortliche Fachkraft benennen. Diese muss die notwendige Fachkompetenz im Umgang mit modernen pyrotechnischen Gegenständen und Einrichtungen besitzen. Nach bestandener Prüfung haben Sie die eingeschränkte Fachkunde (P1) für den Bereich Airbag und Gurtstraffer erworben und sind berechtigt, nach § 4 Abs. 3 der 1. Sprengstoffverordnung (SprengV), folgende Tätigkeiten an Airbag- und Gurtstraffersystemen durchzuführen:

- Verwenden (Ein- und Ausbau von pyrotechnischen Einheiten)
- Aufbewahren (Lagern)
- Vernichten (Innerhalb des Fahrzeugs)
- Verbringen (Befördern)
- Erwerben, Vertreiben sowie das Überlassen einschließlich des Vermittelns

Inhalte

- Aufbau und Funktionsweise von aktiven und passiven Sicherheitseinrichtungen, insbesondere Airbag und Gurtstraffer in Fahrzeugen
- Sprengstoffrechtliche Vorschriften für den Umgang mit Airbag- und Gurtstraffersystemen
- Anzeigeverfahren und Ordnungswidrigkeitengesetz
- Umgang mit Airbag- und Gurtstraffersystemen (Diagnose, Ein- und Ausbau sowie Lagerung, Vernichten und weitere Tätigkeiten)
- Arbeitssicherheit beim Umgang mit Airbag- und Gurtstraffersystemen
- Praktische Unterweisung



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat und eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes (TAK).

Zugangsvoraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung zum Kfz-Mechatroniker, Kfz-Mechaniker, Kfz-Karosseriebauer, Kfz-Elektriker oder im Lagerwesen



Internet



Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
30.04.2024	Di.	8:00-15:30	10	210 Euro	815190
02.10.2024	Mi.	8:00-15:30	10	210 Euro	815191

Kaiserslautern

auf Anfrage		8:00-15:30	10	210 Euro	
--------------------	--	------------	----	----------	--

Abgasuntersuchung G-Kat/PKW-D. bis 7,5t/ LKW-Diesel ab 2,8t

In unserer Schulung qualifizieren wir Sie zur Durchführung der Abgasuntersuchung für einen Zeitraum von 36 Monaten. Es werden grundlegende Kenntnisse über die Vorschriften und Richtlinien der Abgasuntersuchung sowie der Abgasmesstechnik vermittelt. Weiterhin erlernen Sie die Zusammenhänge zwischen Technik und Emission. Die AU-Schulung macht Sie fit in der Handhabung der Abgasmessgeräte und der Durchführung der Abgasuntersuchung. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie eine TAK-Zertifizierung.

Die Anerkennungsschulung befähigt eine Durchführung der Abgasuntersuchung in den folgenden Bereichen:

- G-Kat PKW
- Diesel PKW bis 7,5 t
- Diesel LKW ab 2,8 t
- Kombi-Schulung Diesel PKW und Diesel LKW
- Kombi-Schulung G-Kat und Diesel PKW
- Kombi-Schulung G-Kat, Diesel PKW und Diesel LKW

Gebühren

G-Kat oder Diesel PKW oder Diesel LKW:	200 Euro
Kombi-Schulung Diesel PKW und Diesel LKW:	280 Euro
G-Kat und Diesel PKW (2 Tage):	380 Euro
G-Kat und Diesel PKW / Diesel LKW (2 Tage):	430 Euro



Ansprechpartnerinnen

Petra Langer
0621 53824-14
planger@hwk-pfalz.de

Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwk-pfalz.de

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat und eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes (TAK).

Zugangsvoraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung zum Kfz-Mechatroniker, Kfz-Mechaniker, Kfz-Karosseriebauer, Kfz-Elektriker oder im Lagerwesen

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
13.01.-20.01.2024	Sa.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815207
05.02.-06.02.2024	Mo. + Di.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815198
04.03.-05.03.2024	Mo. + Di.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815199
03.06.-04.06.2024	Mo. + Di.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815200
08.07.-09.07.2024	Mo. + Di.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815203
01.10.-02.10.2024	Di. + Mi.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815204
04.11.-05.11.2024	Mo. + Di.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815205
16.12.-17.12.2024	Mo. + Di.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815206

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
13.03.-14.03.2024	Mi. + Do.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815363
20.03.-21.03.2024	Mi. + Do.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815364
25.06.-26.06.2024	Di. + Mi.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815367
27.06.-28.06.2024	Do. + Fr.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815368
27.08.-28.08.2024	Di. + Mi.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815369
29.08.-30.08.2024	Do. + Fr.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815370
19.11.-20.11.2024	Di. + Mi.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815365
21.11.-22.11.2024	Do. + Fr.	8:00-16:00	18	200-430 Euro	815366



Internet



AUK – Abgasuntersuchung für Krafträder im anerkannten Kfz-Betrieb

Diese Weiterbildung ist die Anerkennungsschulung zur Durchführung der Abgasuntersuchung bei zulassungspflichtigen Krafträdern mit Zwei- oder Viertaktfremdzündungsmotor und einem Hubraum über 50 ccm bzw. einer Höchstgeschwindigkeit über 45 km/h.



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat.

Sie erhalten ein Zertifikat der Akademie des deutschen Kfz-Gewerbes (TAK).

Zugangsvoraussetzung

Meister und Gesellen des Kfz-Handwerks



Internet



Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
15.02.2024	Do	8:00-13:00	6	160 Euro	815197



Ansprechpartnerin
Petra Langer
0621 53824-14
planger@hwk-pfalz.de

Hochvoltschulung Stufe 2S – Fachkundige Person für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand

Wir bieten als anerkannte Schulungsstätte und Kooperationspartner der Akademie des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes (TAK) diese Schulung zur Berechtigung für Arbeiten an Hybrid- und anderen Hochvoltssystemen an.

Die erfolgreiche Qualifizierung nach der Stufe 2S befähigt den Fachkundigen, an Hochvoltssystemen selbständig und sicher zu arbeiten. Alle Arbeiten an spannungsfreien HV-Systemen und Komponenten oder in deren Gefährdungsbereich, z.B. Messen von Isolationswiderständen, Instandsetzen, Auswechseln, Änderung und Prüfen zählen zu Arbeiten an Hochvoltssystemen im spannungsfreien Zustand

Um spezielle Arbeiten an den HV-Systemen durchführen zu dürfen, müssen Mitarbeiter in Kfz-Werkstätten zusätzlich die Fachkunde für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand (Stufe 2S) erwerben.

Qualifizierungsinhalte der Stufe 2S:

- Elektrotechnische Grundkenntnisse
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Schlag und Störlichtbögen
- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei Arbeiten an HV-Komponenten
- Fach- und Führungsverantwortung
- HV-Konzept und Fahrzeugtechnik
- Allgemeines praktisches Vorgehen
- Aufbau und Wirkungsweise von Bordnetzen in Fahrzeugen

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat der Akademie des deutschen Kfz-Gewerbes (TAK).

Zugangsvoraussetzung

- Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker und Kfz-Mechatroniker mit Ausbildungsabschluss nach 1973
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker bzw. Mechaniker für Karosserieinstandhaltungstechnik mit Ausbildungsabschluss nach 2002.
- Personen, die eine entsprechende Zusatzausbildung als Kfz-Servicetechniker bzw. Kfz-Meister oder ein Studium der Fachrichtung Fahrzeugtechnik nachweisen können.



Internet

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
29.04.-30.04.2024	Mo. + Di.	8:00-15:30	20	480 Euro	815180
01.10.-02.10.2024	Di. + Mi.	8:00-15:30	20	480 Euro	815188





Ansprechpartnerin
 Petra Langer
 0621 53824-14
 planger@hwk-pfalz.de

Hochvoltschulung Stufe 3S – Fachkundige Person für Arbeiten unter Spannung Stufe 3S – Aufbauseminar

Aufbau-seminar zur Qualifizierung Stufe 3S: Fachkundige Person für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen. Das Seminar richtet sich an Teilnehmer, die bereits erfolgreich das Grundlagenseminar nach DGUV Information 209-093 (ehemals DGUV-Information 200-005), Kapitel 5 Nr. 5.1.4 in Verbindung mit Anhang 6 (Stand: 8/2021) zur Fachkundigen Person (FHV) für Arbeiten an HV-Systemen im spannungsfreien Zustand (2S) absolviert haben.

Qualifizierungsinhalte der Stufe 3S sind:

- Sichere Arbeitsverfahren für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Systemen
- Arten, Aufbau und spezifische Eigenschaften und Gefährdungspotenzial von HV-Energiespeichern
- Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Komponenten

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat der Akademie des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes (TAK).

Zugangsvoraussetzung

Um an dieser Schulung teilnehmen zu können, muss die Schulung „Hochvoltssysteme – Teil 1“ besucht werden.



Internet



Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
06.02.-08.02.2024	Di.-Do.	8:00-15:30	30	710 Euro	815178
19.03.-21.03.2024	Di.-Do.	8:00-15:30	30	710 Euro	815179
29.10.-31.10.2024	Di.-Do.	8:00-15:30	30	710 Euro	815189

Firmenseminare: Ganz nach Ihren Wünschen

Sie müssen mehrere Mitarbeiter schulen lassen?

Der Anfahrtsweg ist Ihnen zu weit? Wir kommen auch gerne zu Ihnen vor Ort!

Seminar ist nicht gleich Seminar! Wählen Sie die Form des Seminars, die am besten zu Ihrem Typ und Ihren Voraussetzungen passt. Die Handwerkskammer der Pfalz plant und entwickelt im engen Dialog mit Ihrem Haus Seminarkonzepte, die sich an den Erfordernissen und Gegebenheiten Ihres Betriebes orientieren. Durch die breitgefächerte Kompetenz unserer Dozenten vermitteln wir praxisbezogenes Wissen.

So erarbeiten wir mit Ihnen und Ihren Fachleuten, passgenaue Weiterbildungen für Ihre Mitarbeiter.

Unser Angebot:

- Individuelle Gestaltung der Seminarinhalte für Ihre Beschäftigten
- Dauer und Termin nach Vereinbarung
- Seminare durchführung in der Bildungsakademie oder vor Ort in Ihrem Unternehmen
- Teilnehmerzahl nach Kundenwunsch

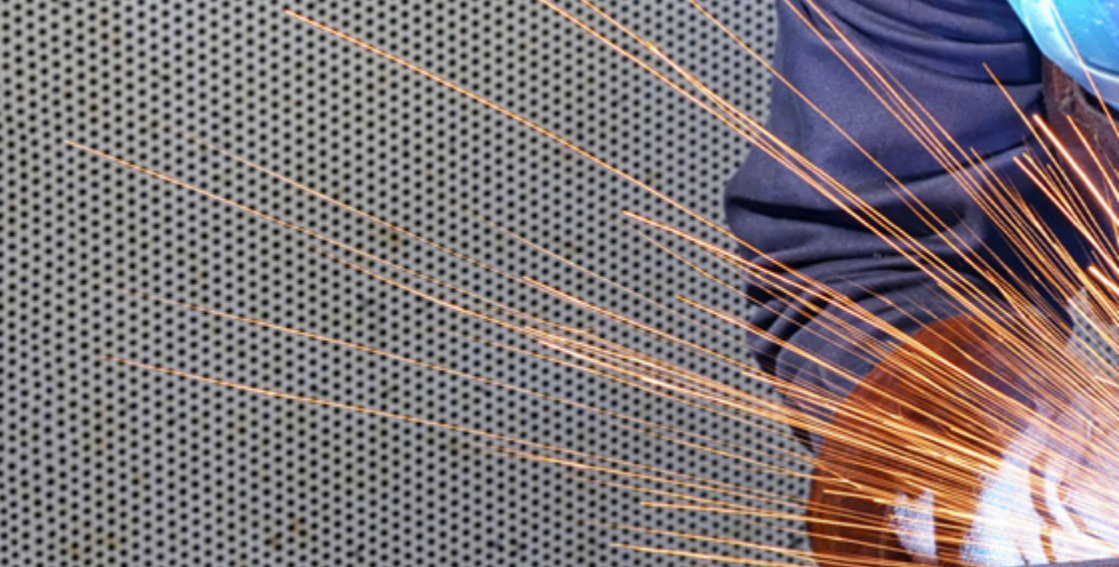


Ansprechpartnerin

Nadine Weller

0631 3677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Schweißlehrgänge

Die Schweißkursstätte Ludwigshafen der Handwerkskammer der Pfalz ist eine vom Deutschen Verband für Schweißen und verwandte Verfahren (DVS) anerkannte und zertifizierte Bildungseinrichtung. Die praktischen und theoretischen Lehrgänge führen wir nach bundesweit einheitlichen DVS-Richtlinien durch.

In allen Fragen zur schweißtechnischen Aus- und Weiterbildung sind wir kompetenter Ansprechpartner. Wir beraten unsere Kunden zu den schweißtechnischen Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten und stimmen die Weiterbildung individuell auf ihre Bedürfnisse, Vorkenntnisse und Einsatzbedingungen ab. So erfordert das Herstellen geschweißter Bauteile aus Stahl außergewöhnlich tiefgehende Sachkenntnisse und Erfahrung der damit betrauten Personen.

Die beruflichen Chancen und Weiterentwicklungsmöglichkeiten vom Schweißer zur Schweißfachkraft ermöglicht beispielsweise im Bereich der Fertigungsüberwachung die Übernahme neuer interessanter und verantwortungsvoller Tätigkeiten.

Werden auch Sie eine gefragte Fachkraft! Der Bedarf an zertifizierten Schweißern steigt stetig. Die DVS-Schweißkursstätte Ludwigshafen macht die Schweißer fit für den Berufsalltag.



Wir bieten Ihnen

- Sofort unkomplizierte Schweißprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 (Stahl) oder DIN EN ISO 9606-2 (Aluminium) sowie auf Wunsch unter Baustellenbedingungen (GW 350) oder nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG und AD 2000 Merkblatt HP3.
- Eine intensive Betreuung durch unseren Schweißfachingenieur und erfahrene Schweißlehrer.
- Individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Schweißlehrgänge/Prüfungen,
- Die Überwachung der Schweißprüfungen (unter bestimmten Voraussetzungen) in Ihrem Betrieb.

Unsere Lehrgänge finden individuell nach Absprache statt.
Es kann fortlaufend in die Kurse eingestiegen werden.



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de

Schweißlehrgänge

Alle Schweißlehrgänge nach geltenden DVS®- IIW-EWF-Richtlinien können sowohl in den Grund- als auch in den Qualifikationsstufen parallel unterrichtet werden.

Unsere zertifizierten Schweißlehrer verfügen über die fachliche Kompetenz und umfangreiche Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung, um die schweißtechnischen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln.

Inhalte

Die in den einzelnen Schweißverfahren aufeinander aufbauenden Lehrgänge sind in Module von 56 bis 144 UE gegliedert:

- Lichtbogenhandschweißen
- Metall-Aktivgas/Inertgas-Schweißen
- Wolfram-Inertgasschweißen für unlegierte bis hochlegierte Stähle, Kupfer- und Aluminiumwerkstoffe

Abschluss

Prüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 und DIN EN ISO 9606-2

Termine

fortlaufend auf Anfrage

Tageslehrgänge:

montags bis donnerstags von 7:15 Uhr bis 16:00 Uhr

freitags von 7:15 Uhr bis 12:30 Uhr

Kosten

auf Anfrage

Auskunft

DVS-Schweißkursstätte Ludwigshafen

Berufsbildungs- und Technologiezentrum Ludwigshafen der

Handwerkskammer der Pfalz

Karlsbader Straße 2, 67065 Ludwigshafen



Internet



Lichtbogenhandschweißen (111) Stahl

Inhalt

Dieses Schweißverfahren wird zum Verbinden von Rohren und Blechen aus unlegierten Stählen angewendet. Es werden die praktischen und fachkundlichen Grundkenntnisse für das Lichtbogenhandschweißen von Stahl vermittelt.

Hauptanwendungsbereiche sind:

- allgemeiner Rohrleitungsbau
- Metall-, Stahl- und Brückenbau
- Heizungs- und Lüftungstechnik
- Kessel- und Kraftwerksbau
- Behälter und Apparatebau

Der Lehrgang gliedert sich in die einzelnen aufeinander aufbauenden Ausbildungs-module E1 bis E6.

Abschluss

Lichtbogenhandschweißer nach Richtlinie DVS®-IIW-EWF 1111 „Internationaler Schweißer“, sowie Schweißprüfung nach DIN EN Iso 9606-1

Termine

fortlaufend auf Anfrage



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de



Internet



Wolfram-Schutzgasschweißen (141) – Stahl



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de

Inhalte

Dieses Schweißverfahren wird bevorzugt zum Verbinden von Rohren und Blechen aus unlegierten Stählen durchgeführt. Es werden die praktischen und fachkundlichen Grundkenntnisse für das WIG-Schweißen von Stahl vermittelt.

Hauptanwendungsbereiche sind:

- Allgemeiner Rohrleitungsbau
- Blechbearbeitung, z.B.
 - Fahrzeugbau
 - Kessel- und Kraftwerksbau
 - Behälter- und Apparatebau
- Feinwerktechnik.

Der Lehrgang gliedert sich in die einzelnen, aufeinander aufbauenden Ausbildungsmodule T1 bis T6.

Abschluss

Wolfram-Inertgasschweißer nach Richtlinie DVS[®]-IIW-EWF 1111 „Internationaler Schweißer“ mit Schweißprüfung nach DIN EN ISO 9606-1

Termine

fortlaufend auf Anfrage



Internet



Wolfram-Schutzgasschweißen (141) – nichtrostendem Stahl und Aluminium

Inhalte

Dieses Schweißverfahren wird bevorzugt zum Verbinden von Rohren und Blechen aus legierten Stählen sowie Aluminium durchgeführt. Es werden die praktischen und fachkundlichen Grundkenntnisse für das WIG-Schweißen von nichtrostendem Stahl oder Aluminium vermittelt.

Hauptanwendungsbereiche sind:

- Allgemeiner Rohrleitungsbau,
- Blechbearbeitung, z. B.
 - Fahrzeugbau,
 - Kessel- und Kraftwerksbau,
 - Behälter- und Apparatebau
- Feinwerktechnik.

Der Lehrgang gliedert sich in die einzelnen aufeinander aufbauenden Ausbildungs-module T1 PSS bis T6 PSS,- sowie T1 AL, T4 AL und T5 AL.

Abschluss

Wolfram-Inertgasschweißer nach Richtlinie DVS®-IIW-EWF 1111 „Internationaler Schweißer“ mit Schweißprüfung nach DIN EN ISO 9606-1, DIN EN ISO 9606-2

Termine

fortlaufend auf Anfrage



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de



Internet



Metall-Schutzgasschweißen (135/131) – Stahl, nichtrostendem Stahl oder Aluminium



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de

Inhalt

Dieses Schweißverfahren eignet sich hervorragend, um Rohre und Bleche aus unlegierten und legierten Stählen sowie Aluminium zu fügen. Es zählt heute zu den am häufigsten eingesetzten Schweißverfahren.

Hauptanwendungsbereiche sind:

- Stahl- und Metallbau,
- Maschinenbau,
- Fahrzeugbau und -reparatur,
- Behälter- und Apparatebau.

Der Lehrgang gliedert sich in die einzelnen aufeinander aufbauenden Ausbildungs-module M1 bis M6 (Stahl), sowie MIG-AL 1 und MIG AL 2.

Abschluss

Metall-Schutzgasschweißer nach Richtlinie DVS®-IIW-EWF 1111 „Internationaler Schweißer“ mit Schweißprüfung nach DIN EN ISO 9606-1, DIN EN ISO 9606-2

Termine

fortlaufend auf Anfrage



Internet



Schweißprüfungen nach DIN 9606-1 und DIN EN ISO 9606-2

Sofort unkomplizierte Schweißprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 (Stahl) oder DIN EN ISO 9606-2 (Aluminium), sowie auf Wunsch unter Baustellenbedingungen (GW 350) oder nach Druckgeräterichtlinie 97/23/EG und AD 2000 Merkblatt HP3.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist es auch möglich, die Überwachung der Schweißprüfungen in Ihrem Betrieb vor Ort vorzunehmen.

Fordern Sie unser aktuelles Gebührenverzeichnis der DVS-Schweißkursstätte Ludwigshafen an oder rufen Sie uns an.

DVS-Schweißkursstätte Ludwigshafen
Berufsbildungs- und Technologiezentrum der
Handwerkskammer der Pfalz
Karlsbader Straße 2
67065 Ludwigshafen



Ansprechpartnerin

Petra Langer

0621 53824-14

planger@hwk-pfalz.de



Internet



Modul	Materialart Gruppe1; nach CRISO TR 15608	Unterrichts- einheit UE (80 UE = 10 Tage)	Wochen	Prüfungsbezeichnung nach EINISO 9606-1 ENISO 9606.1 Prüfnorm 97/23 EG AD 2000	Gesamt- kosten pro TN in Euro	
E-Hand	E1	Blechscharz	96	2,4	111 P FW FM1 RB t12 PF ml	1.779,84
	E2	Blech+ Rohr schwarz	80	2,0	111 T FW FM1 RB t8 D60 PH ml	1.520,80
	E3	Blechscharz	80	2,0	111 P BW FM3 RB t12 PF ss nb	1.516,00
	E5	Rohrscharz	144	3,6	111 T BW FM3 RB t10 D60 PC ss nb	2.433,60
	E6	Rohrscharz	104	2,4	111 T BW FM3 RB t10 D60 H-L045 ss nb	1.812,20
	MAG	M1	Blechscharz	96	2,4	135 P FW FM1S t12 PD ml
M2		Blechscharz	112	2,8	135 T FW FM1S t8 D60 PH ml	2.076,48
M3		Blechscharz	80	2,0	135 P BW FM1S t12 PE ss nb	1.683,20
M4		Blechscharz	104	2,6	135 P BW FM1S t12 PE ss nb	2.061,28
WIG	T1	Blechscharz	80	2,0	141 P FW FM1 S t8 PF ml	1.579,20
	T2	Blech+ Rohrscharz	80	2,0	141 T FW FM1 S t5 D60 PF sl	1.580,80
	T3	Blech schwarz	56	1,4	141 P BW FM1 S t6 PF ss nb	1.206,24
	T4	Blech schwarz	80	2,0	141 P BW FM1 S t6 PC ss nb	1.584,80
	T5	Rohr schwarz	120	3,0	141 T BW FM3 S t2 D17 PH7PC ss nb	2.116,40
	T6	Rohr schwarz	64	1,6	151 T BW FM3 S t6 D48 PH7PC ss nb	1.336,96
WIG- CrNi	T2PSS	Blech+Rohr Cr.Ni Stahl	80	2,0	141 T BW FM5 S t2 D14 H-L045 ss nb	1.711,20
	T5PSS	Rohr CrNi stahl	120	3,0	141 T BW FM5 S t2 D14 H-L045 ss nb	2.359,20
	T6PSS	Rohr Cr.Ni Stahl	64	1,6	141 T BW FM5 S t2 D60 H-L045 ss nb	1.390,72
WIG-Al	T1AL	Blech Aluminium	80	2,0	141 P FW23 S t4 PF ml	1.711,20
	T4AL	Blech Aluminium	80	2,0	141 P BW23 S t8 PF ss nb	1.711,20
	T5AL	Rohr Aluminium	120	3,0	141 P BW 23 t6 D48 H-L045 ss nb	2.359,20

KLEIN ABER OH-OPEL

eCarSharing
in Kaiserslautern
zum günstigen
Einfach-Tarif!



eCarSharing in Lautern.

Flitz' um den Opelkreisel ins Industriegebiet
oder plane einen Ausflug mit Freunden:

mit Emil bist du immer mobil!



EDV und Digitalisierung



Grundlagen der EDV und Windows

Sie haben bereits erste Erfahrungen mit dem PC gesammelt, möchten aber systematischer mit dem PC und Windows umgehen können.

Inhalte

- Einführung in die EDV
- Grundlagen von Windows
- Arbeiten mit Objekten, Fenstern, Zwischenablage
- Dateien mit dem Windows-Explorer verwalten
- Datensicherung

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Erste Erfahrungen im Umgang mit dem PC, der Maus und der Tastatur



Ansprechpartnerin
Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwkpfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs Nr.
05.02.-06.02.2024	Mo. + Di.	8:30-15:30	16	200 Euro	815227





Ansprechpartnerin
Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

Excel-Grundkurs

Der Kurs vermittelt fundierte Kenntnisse zum Umgang mit dem Planungs- und Kalkulationsprogramm MS Excel.

Inhalte

- Einführung in Excel
- Aufbau des Excel-Arbeitsblattes
- Anwendungsbereiche bzw. Einsatzmöglichkeiten
- Formatierung
- Formeln und Funktionen
- Diagramme
- Arbeitsblätter und Arbeitsmappen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Grundkenntnisse der EDV und Windows

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
18.03.-20.03.2024	Mo.-Mi.	8:30-15:30	24	295 Euro	815230
23.09.-25.09.2024	Mo.-Mi.	8:30-15:30	24	295 Euro	815237

Landau

11.03.-13.03.2024	Mo.-Mi.	9:00-16:00	24	295 Euro	815216
10.09.-12.09.2024	Di.-Do.	9:00-16:00	24	295 Euro	815217

Der Gesamtpreis für den Grund- und Aufbaukurs bei gleichzeitiger Buchung beträgt 375 Euro.



Internet



Excel-Aufbaukurs

Dieser Kurs baut auf dem Excel-Grundlagenkurs auf und gibt die Möglichkeit, individuelle Lösungen zu erarbeiten.

Inhalte

- Funktionen verschachteln und kombinieren
- Bedingte Formatierungen
- Datenüberprüfung/Gültigkeitsregeln
- Tabellenblatt schützen
- Filtern und gruppieren
- Arbeitsblätter und Arbeitsmappen

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Besuch des Excel-Grundkurses oder gleichwertige Kenntnisse



Ansprechpartnerin

Anja Reich

0631 3677-315

a-reich@hwk-pfalz.de

Kaiserslautern

21.03.2024	Do.	8:30-15:30	8	130 Euro	815231
26.09.2024	Do.	8:30-15:30	8	130 Euro	815238

Der Gesamtpreis für den Grund- und Aufbaukurs bei gleichzeitiger Buchung beträgt 375 Euro.



Internet



Bildschirmpräsentationen mit PowerPoint – Grundkurs



Ansprechpartnerin
 Anja Reich
 06313677-315
 a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
 Offen für alle

Der Kurs vermittelt die Grundlagen dafür, mit den vielfältigen Möglichkeiten von PowerPoint eine eigene wirkungsvolle Präsentation zu gestalten.

Inhalte

- Einführung in PowerPoint
- Verwendungsmöglichkeiten von PowerPoint-Präsentationen
- Einbinden von Texten
- Einbinden und bearbeiten von Bildern
- Einrichten der Masterfolien
- Folienübergänge und Animationen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Grundkenntnisse der EDV und Windows



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
22.04.2024	Mo.	8:30-15:30	8	130 Euro	815233
28.10.2024	Mo.	8:30-15:30	8	130 Euro	815239

Der Gesamtpreis für den Grund- und Aufbaukurs bei gleichzeitiger Buchung beträgt 230 Euro.

Bildschirmpräsentationen mit PowerPoint – Aufbaukurs

Der Kurs baut auf dem Grundkurs auf und bietet die Möglichkeit, individuelle Lösungen zu erarbeiten.

Inhalte

- Entwurfsvorlagen erstellen und modifizieren
- Zeichenobjekte einfügen und formatieren
- Diagramme erstellen, formatieren und animieren
- Animationen
- Integration von Videosequenzen
- Arbeiten mit Aktionen

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Besuch des PowerPoint-Grundkurses oder gleichwertige Kenntnisse



Ansprechpartnerin

Anja Reich

0631 3677-315

a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
23.04.2024	Di.	8:30-15:30	8	130 Euro	815234
29.10.2024	Di.	8:30-15:30	8	130 Euro	815240

Der Gesamtpreis für den Grund- und Aufbaukurs bei gleichzeitiger Buchung beträgt 230 Euro



Internet



Outlook Kompaktkurs



Ansprechpartnerin

Anja Reich

0631 3677-315

a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle

Dieser Kompaktkurs vermittelt Basis- und Aufbauwissen im Umgang mit Outlook und der effektive Nutzung des Programms.

Inhalte

- Der Outlook-Kalender: Nie mehr Termine vergessen
- Aufgaben definieren und überwachen
- Adressen pflegen
- Notizen verwalten
- E-Mail-Verwaltung mit Outlook
- Datensicherung
- Aufbauwissen:
 - Benutzerdefinierte Ansichten erstellen
 - E-Mails organisieren
 - E-Mails automatisieren
 - Professionelles Arbeiten mit Aufgaben und Kontakten
 - Termine richtig planen
 - Informationen verwalten
 - Tipps und Tricks

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Grundkenntnisse der EDV und Windows



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
22.02.2024	Do.	8:30-15:30	8	195 Euro	815285
10.10.2024	Do.	8:30-15:30	8	195 Euro	815286

Word-Grundkurs

Der Kurs vermittelt fundierte Kenntnisse zum Arbeiten mit MS Word.

Inhalte

- Einführung in Word
- Formatierung von Zeichen, Absätzen und Seiten
- Spezielle Absatzformatierungen:
 - Tabstopps
 - Nummerierung und Aufzählungszeichen
 - Rahmen und Schattierung
- Textbausteine
- Tabellen
- Serienbriefe

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Grundkenntnisse der EDV und Windows



Ansprechpartnerin

Anja Reich

0631 3677-315

a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
19.02.-20.02.2024	Mo. + Di.	8:30-15:30	16	200 Euro	815228
26.08.-27.08.2024	Mo. + Di.	8:30-15:30	16	200 Euro	815235

Der Gesamtpreis für den Grund- und Aufbaukurs bei gleichzeitiger Buchung ist 280 Euro.



Internet



Word-Aufbaukurs



Ansprechpartnerin

Anja Reich

06313677-315

a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle

Der Kurs vertieft und erweitert vorhandene Kenntnisse zur Textverarbeitung mit MS Word.

Inhalte

- Besondere Funktionen des Seriendrucks
- Datenquellen und Dokumenttypen
- Sortieren und filtern
- Formulare: Textfelder, Dropdownlisten, Kontrollkästchen u. a.
- Berechnungen im Word-Dokument
- Grafiken einfügen und formatieren
- Mit Formatvorlagen arbeiten

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Besuch des Word-Grundkurses oder gleichwertige Kenntnisse



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
21.02.2024	Mi.	8:30-15:30	8	130 Euro	815229
28.08.2024	Mi.	8:30-15:30	8	130 Euro	815236

Der Gesamtpreis für den Grund- und Aufbaukurs bei gleichzeitiger Buchung beträgt 280 Euro

Marketingmaterialien mit CorelDRAW erstellen

CorelDRAW ist Bestandteil der CorelDRAW Graphics Suite, mit der Sie anspruchsvolle Grafiken und Seitenlayouts erstellen können. Für die weiterführende Bildbearbeitung steht Ihnen zudem das Programm Corel PHOTO-PAINT zur Verfügung.



Ansprechpartnerin
Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwk-pfalz.de

Inhalte

Der Schwerpunkt dieses CorelDRAW-Kurses liegt auf dem Erstellen von Marketingmaterialien, wie z. B. Anzeigen, Broschüren und Flyern, Plakaten, Post- und Grußkarten, Visitenkarten u. a.

- Einführung in das Programm CorelDRAW
- Aufbau des Programmfensters
- Seite einrichten (Seitengröße, Farbmodell, Hilfslinien u. a.)
- Objekte zeichnen und bearbeiten
- Grafiktext erstellen und bearbeiten
- Umgang mit Mengentext
- Bilder importieren und bearbeiten
- Gestaltung von ein- und mehrseitigen Marketingmaterialien
- Druckvorbereitung



Zielgruppe
Offen für alle

Abschluss

Sie erhalten ein Zertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Grundkenntnisse der EDV und Windows



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
15.04.-18.04.2024	Mo. - Do.	8:30-15:30	32	400 Euro	815232
02.12.-05.12.2024	Mo. - Do.	8:30-15:30	32	400 Euro	815241





Personal- und Organisationsentwicklung

Die Arbeitswelt verändert sich stetig. Unternehmen sowie deren Mitarbeiter und Führungskräfte müssen sich ständig an die Entwicklungen anpassen.

Wir unterstützen Sie kompetent in Ihrer Personal- und Organisationsentwicklung

Work-Life-Balance im Handwerk – Praxisworkshop

Um langfristig erfolgreich zu sein und Gefahren wie Burnout und Überlastung sinnvoll vorzubeugen, ist es wichtig, das persönliche Gleichgewicht zu bewahren und das Leben in Balance zu halten. Erfolgreiche Work-Life-Balance spiegelt sich in Leistungsfähigkeit, positiver Motivation, effektiver Arbeitsgestaltung und Zielerreichung wider. In diesem Praxisworkshop erfahren Sie, wie Sie Ihr Berufs- und Privatleben so gestalten können, dass Sie leistungsstark und stressresistent arbeiten und leben können.

Inhalte

- Der eigene Handlungsspielraum – reine Kopfsache
 - Stärken stärken
 - Ziele erreichen
- Einklang im Beruf
 - Effektivität und Effizienz steigern die Motivation
- Stress heute! – Lebensqualität heute!
 - Krisenmanagement
 - Strategien entwickeln
 - Machen
- Planung für Fortgeschrittene
- Bilanz ziehen – Balance

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Selbstständige und Angestellte im Handwerk



Ansprechpartnerin
Anja Reich
0631 3677-315
a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
27.04.2024	Sa.	09:00-16:00	9	195 Euro	815245
12.10.2024	Sa.	09:00-16:00	9	195 Euro	815246



Effiziente Arbeitsabläufe im Büro



Ansprechpartnerin
Alexandra Pfanger
06341 9664-23
apfanger@hwk-pfalz.de



Zielgruppe
Offen für alle

Vom Angebot bis zur Rechnung und damit zum Geldverdienen spielt die Büroorganisation eine entscheidende Rolle. Funktioniert das Büro nicht, funktioniert auch das Unternehmen nicht.

Inhalte

- Bedeutung der Büroarbeit
- Informationsmanagement
- Der moderne Arbeitsplatz
- Schreibtisch und Computertisch – zwischen Papier und Elektronik
- Vom „Volltischler“ zum „Leertischler“
- Computer-Ordnung: E-Mails bearbeiten
- Ablage mit Papier und elektronisch
- Ziele setzen und planen
- Kommunikation im Büro

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Zugangsvoraussetzung

Offen für alle



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
20.04.2024	Sa.	9:00-16:00	9	195 Euro	815243
05.10.2024	Sa.	9:00-16:00	9	195 Euro	815244

Ausbildung der Ausbilder (AdA)

Das Angebot richtet sich an alle Personen, die eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf haben und als Ausbilder tätig werden möchten. Die bestandene Ausbildereignungsprüfung rechtfertigt die Befreiung von Teil IV (Berufs- und Arbeitspädagogik) der Meisterprüfung.



Ansprechpartner

Frank Küntzler

0631 3677-169

fkuentzler@hwk-pfalz.de

Alexandra Pfanger

06341 9664-23

apfanger@hwk-pfalz.de

Inhalte

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen
- Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen

Abschluss

Ausbildereignungsprüfung

Prüfungsgebühr

200 Euro

Zugangsvoraussetzung

Empfohlen: abgeschlossene Berufsausbildung

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr.
15.04.-26.04.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	80	650 Euro	815192
18.11.-29.11.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	80	650 Euro	815193

Landau

19.02.-01.03.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	80	650 Euro	815210
16.09.-27.09.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	80	650 Euro	815212

Ludwigshafen

10.06.-21.06.2024	Mo.-Fr.	8:30-16:00	80	650 Euro	815211
-------------------	---------	------------	----	----------	--------



Internet



Fotografische Beweisführung für Sachverständige



Ansprechpartnerin

Nadine Weller

06313677-366

nweller@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Sachverständige

In diesem Seminar werden Grundlagen der Fotodokumentation zur Beweissicherung im Rahmen Ihrer Aufgabe als Sachverständiger vermittelt. Sie lernen dabei den gezielten Umgang mit einer Spiegelreflex- oder vergleichbaren Systemkamera, um entsprechende Motive bzw. Schadensaspekte oder den aktuellen Zustand eines Objektes aussagekräftig zu erfassen. Dazu gehören das Arbeiten mit der Kamera bei schwierigen Lichtverhältnissen, sowie der gezielte Einsatz von Tiefenschärfe, um Abstände und Maße gut und realistisch im Foto darzustellen.

Inhalte

- Vorstellungsrunde, Kennenlernen und Abfrage der Erwartungen der Teilnehmer und Zielsetzung des Workshops
- Theoretische Informationen zu den Grundfunktionen einer Kamera (Teilnehmer orientierte Gestaltung mit kurzen praktischen Anwendungen).
- Theoretische Grundlagen zum Fotografieren mit Fokus auf Schäden und Fotodokumentation.
- Verschiedene Anwendungsübungen zu Gebäudefotografie im Gesamten sowie detailbezogen und bezogen auf ausgewählte exemplarische Schäden (natürliche Bildwiedergabe, Oberflächendarstellung und Tiefenwirkung).
- Gemeinsame Bildbetrachtung und Hinweise zur Bildbearbeitung;
- optional: Bildbearbeitung der Teilnehmer (je nach Zeitumfang und Ausstattung);
- Abschluss mit Reflexion und Klären offener Fragen

Bitte mitbringen, wenn vorhanden

Eigene Kamera und eine Auswahl verschiedener lichtstarker Objektive in Festbrennweiten (bspw. Weitwinkel 11 bis 35 mm, Standard 40 bis 50 mm und Tele 90 bis 135 mm) wenn vorhanden, alternativ sind auch Zoomobjektive verwendbar. Außerdem ein Stativ und Aufsteckblitz sowie einen eigenen Laptop, mit dem Sie normalerweise arbeiten.

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung, sowie eine Gutschrift von 8 Fortbildungspunkten.



Internet

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	Kurs-Nr
08.04.2024	Mo.	10:00-17:00	9	230 Euro	815289
07.10.2024	Mo.	10:00-17:00	9	230 Euro	815290



Arbeitskreis UnternehmerFrauen im Handwerk, Kreis Kaiserslautern



Ansprechpartnerin

Anja Reich

0631 3677-315

a-reich@hwk-pfalz.de



Zielgruppe

Offen für alle Frauen im
Handwerk

Der Arbeitskreis dient der Unterstützung und Weiterbildung der im Handwerk tätigen Frauen in allen berufsbezogenen und betriebswirtschaftlichen Fragen. Das Jahresprogramm wird durch die Arbeitskreismitglieder selbst erstellt.

Inhalte

- Unternehmensführung
- Marketing für Handwerksbetriebe
- Geld und Finanzen
- Recht und Steuern – aktuelle Themen
- Persönlichkeitsentwicklung
- Gesundheit und Ernährung
- Kultur



Arbeitskreis Kaiserslautern
UnternehmerFrauen
im Handwerk

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	KursNr
--------	-----	---------	----	--------	--------

auf Anfrage

Kombinierte Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer in Betrieben

Das Arbeitsschutzgesetz schreibt im §10 „Erste Hilfe und sonstige Notfallmaßnahmen“ vor, dass der Arbeitgeber Beschäftigte auszubilden und zu benennen hat, die Aufgaben der Ersten Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung im Betrieb übernehmen.

Daher legt die ASR 2.2 fest, dass bei normaler Brandgefährdung im Betrieb mindestens 5 % der Mitarbeitenden zu Brandschutz Helfern ausgebildet werden müssen. Die Zahl erhöht sich durch Schichtarbeit oder erhöhte Brandgefährdung entsprechend. Sollten die Maßnahmen zur Brandverhütung versagen, steht im Fall des Falles die Brandbekämpfung von Entstehungsbränden, aber auch die koordinierte und sichere Räumung des Betriebes für Mitarbeiter, Gäste und Kunden im Focus.

In diesem praxisorientierten Workshop erfolgt nach Vorgaben der DGUV-I 205-023 eine Qualifizierung zum Brandschutz Helfer. Darüber hinaus werden die notwendigen Rahmenbedingungen sowie die Durchführung von Räumungen vermittelt.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen und Vorgaben
- Vorbeugender und abwehrender Brandschutz
- Verbrennungsvorgang, Brandklassen, geeignete Löschmittel
- Brandursachen
- Wirkungsweise und Anwendung von Feuerlöschern
- Betriebliche Organisation im Brandschutz
- Sicherheitskennzeichnung, Flucht- und Rettungswege
- Durchführung von Räumungen und Evakuierung
- Anwendung und Funktion von tragbaren Feuerlöschgeräten
- Löscheinsätze am Brandsimulator



Ansprechpartnerin
Nadine Weller
0631 3677-366
nweller@hwk-pfalz.de

Zielgruppe
Offen für alle

Es wird empfohlen, die Brandschutz Helferausbildung in Abständen von 2 bis 3 Jahren zu wiederholen, spätestens aber innerhalb von 5 Jahren.

Wichtig: Die Kosten für die Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer werden nicht durch die Berufsgenossenschaft getragen!



Internet



Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr	KursNr
21.03.2024	Do.	8:30 – 14:30	6	230 Euro	815317
19.09.2024	Do.	8:30 – 14:30	6	230 Euro	815318



**Die Dinge,
die ich schaffe,
sind für
die Ewigkeit.**



Hier Film ansehen:

**Jule Janson,
Beton- und
Stahlbetonbauerin**

Berufsorientierung und Ausbildung



Hochschulstudium für Gesellen und Meister

Durch das Hochschulgesetz des Landes Rheinland-Pfalz wird Handwerksgesellen und -meistern der direkte Hochschulzugang ermöglicht.

Personen, die eine Meisterprüfung oder eine vergleichbare berufliche Fortbildungsprüfung abgelegt haben, erhalten mit dieser Qualifikation die unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung für das Studium an rheinland-pfälzischen Hochschulen und Universitäten für alle Fächer ohne weitere Prüfung oder Eignungsfeststellung und unabhängig von der Gesamtnote des Abschlusses.

Personen, die eine berufliche Ausbildung mit qualifiziertem Ergebnis abgeschlossen haben, erhalten eine unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung für das Studium aller Fächer an rheinland-pfälzischen Fachhochschulen und eine fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung an Universitäten. Auch hier wird auf ein Probestudium mit Eignungsfeststellung bzw. auf eine Hochschulzugangsprüfung grundsätzlich verzichtet. Weitere Informationen gibt es beim Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz und auf der Website www.studium-ohne-abitur-rlp.de.



Internet



Berufsbildung ohne Grenzen

Auslandspraktika in der beruflichen Bildung



Ansprechpartnerin

Francesca Venturella
Beraterin „Berufsbildung
ohne Grenzen“

0631 3677-145

fventurella@hwk-pfalz.de

„Berufsbildung ohne Grenzen“ ist ein Bundesprogramm zur Förderung der betrieblichen Beratung zur Erhöhung der grenzüberschreitenden Mobilität von Auszubildenden und jungen Fachkräften.

Azubis sammeln Berufserfahrungen im Ausland. Betriebe machen Auslandspraktika zum regulären Bestandteil der Ausbildung. Mit der Mobilitätsberatung bietet die Handwerkskammer der Pfalz ein kostenloses „Rundum-Sorglos-Paket“ zur Realisierung von Auslandspraktika in der beruflichen Bildung an – und dies weltweit:

- Beratung von Handwerksbetrieben, Auszubildenden, jungen Fachkräften und Berufsbildungspersonal zu Auslandspraktika und dazu passenden Förderprogrammen
- Schaffung realistischer Mobilitätsmöglichkeiten für alle Lernenden in der beruflichen Erstausbildung und Weiterbildung
- Durchführung hochwertiger Mobilitätsprojekte
- Unterstützung bei der Entwicklung arbeitsplatzbezogener Kompetenzen, die auf dem derzeitigen und dem künftigen Arbeitsmarkt benötigt werden

Auslandsaufenthalte erhöhen deutlich die Attraktivität der Berufsausbildung.

Nähere Informationen zu Austauschprojekten, Ausbilderhospitationen und Auslandsaufenthalten gibt es bei Francesca Venturella.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

**Schon
gewusst,**

**dass man
im Handwerk
international
tätig sein
kann?**



Ob Amsterdam, Schanghai oder Toronto – Handwerks-Azubis können Praktika und sogar bis zu ein Viertel ihrer Ausbildungszeit im Ausland absolvieren. Und als voll ausgebildete Fachkraft haben sie später auch gute Chancen, weltweit einen Arbeitsplatz zu finden.



Azubi gesucht?
Wir unterstützen Sie bei der
Besetzung freier Lehrstellen.

Ausbildung sichert Zukunft

Damit die Lehre rund läuft: Wir beraten Sie gerne!

Eine Investition in die Ausbildung zahlt sich aus, denn sie sichert Zukunft: Die Zukunft junger Menschen aber auch die Zukunft von Unternehmen, die ihren Fachkräftebedarf durch eigene Ausbildung decken.

Handwerksbetriebe, die keine geeigneten Bewerber finden, unterstützen unsere Lehrstellenvermittler mit ihren umfangreichen Kontakten gerne bei der Suche nach passenden Auszubildenden.

Unsere Ausbildungsberater stehen aber nicht nur Unternehmen, sondern auch Schülern, Eltern, Lehrern und natürlich den Auszubildenden im Handwerk mit Rat und Tat zur Seite.

Infos und Beratung

Team Ausbildung
Tel. 0631 3677-270
ausbildung@hwk-pfalz.de



Handwerkskammer
der Pfalz

Ferienprogramm für Jugendliche

Einen 3D-Drucker oder ein autonom fahrendes Modellauto bauen, eine eigene Brettspielesammlung herstellen oder im Projekt „Handwerk trifft Forst“ für den Natur- und Umweltschutz aktiv werden: Beim Ferienprogramm der Handwerkskammer der Pfalz ist für jeden etwas Spannendes dabei. Technikbegeisterte Mädchen und Jungen bis 18 Jahre stellen in den Projekten nicht nur ihre eigenen Produkte her, die sie stolz präsentieren können, sondern entdecken gleichzeitig auch ihre beruflichen Talente und Neigungen. Fachlich angeleitet durch unsere erfahrenen Ausbilder wird jedes Projekt zu einem persönlichen Erfolg. Die Ferienprogramme sind meist rasch ausgebucht. Wer möchte, kann per E-Mail an berufsorientierung@hwk-pfalz.de den Newsletter zum Ferienprogramm abonnieren.

Vorbehaltlich der Förderung durch das rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerium findet die Ferienwerkstatt auch 2024 statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.hwk-pfalz.de/ferienprogramm.



Ansprechpartner

Roger Bier
0631 3667-137
rbier@hwk-pfalz.de

Kevin Groß
0631 3677-259
kgross@hwk-pfalz.de



Internet



Informationsabend zur Überbetrieblichen Ausbildung (ÜLU)

Der Informationsabend zur ÜLU findet für Ausbilder, Auszubildende, Eltern und weitere Interessierte an allen Standorten der pfälzischen Handwerkskammer statt. Dort besteht die Möglichkeit, sich über die Inhalte und die Durchführung der Überbetrieblichen Ausbildung zu informieren und die zukünftigen Ausbilder sowie Ausbildungswerkstätten kennenzulernen.

Die Überbetriebliche Ausbildung (ÜLU)

- ergänzt die Ausbildung im Betrieb
- erweitert die Grundbildung
- vertieft und intensiviert die Fachbildung
- erleichtert die Einübung komplexer Fertigkeiten
- unterstützt die Anpassung an technologische Entwicklungen



Ansprechpartnerin

Nadine Schmitt
0631 3677-300
nschmitt@hwk-pfalz.de

Kaiserslautern

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr
06.02.2024	Di.	18:00-20:00	2	kostenlos
alle Handwerke ohne Bau				

Ansprechpartnerin

Sigrid Pabst
06341 9664-11
spabst@hwk-pfalz.de

Landau

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr
08.02.2024	Do.	18:00-20:00	2	kostenlos
alle Handwerke ohne Bau				

Ansprechpartnerin

Petra Illig
0621 53824-11
pillig@hwk-pfalz.de

Ludwigshafen

Termin	Tag	Uhrzeit	UE	Gebühr
06.02.2024	Di.	18:00-20:00	2	kostenlos
Friseur, Metallbauer und Kfz-Mechatroniker				
08.02.2024	Do.	18:00-20:00	2	kostenlos
Anlagenmechaniker SHK, Elektroniker und Tischler				

Prüfungsvorbereitung auf die Zwischen- und Gesellenprüfung

Die Termine für die jeweiligen Prüfungsvorbereitungen stehen zum Zeitpunkt der Erstellung der Weiterbildungsbroschüre noch nicht fest.

Nähere Informationen zu den einzelnen Zwischen- und Gesellenprüfungen erhalten Sie auf Anfrage oder über den QR-Code.



Ansprechpartnerin
Alexandra Delchmann
adelchmann@
hwk-pfalz.de
0631 3677-321



Zielgruppe
Auszubildende, die
vor der Zwischen- und
Gesellenprüfung im
Handwerk stehen.



Internet





Fördermöglichkeiten für Weiterbildungen in Rheinland-Pfalz

Beschäftigte in Rheinland-Pfalz haben einen Rechtsanspruch auf Bildungsfreistellung bei Fortzahlung des Arbeitsentgeltes durch den Arbeitgeber. Das gilt auch für Auszubildende sowie für Beamte, und Richter des Landes Rheinland-Pfalz.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme ist eine mindestens sechsmonatige Beschäftigung beim aktuellen Arbeitgeber; Auszubildende müssen sich seit mindestens sechs Monaten in einem Ausbildungsverhältnis befinden.



Arbeitnehmer können auch Zuschüsse über die Programme wie „QualiScheck“ und die Bildungsprämie für eine private Weiterbildung des Landes Rheinland-Pfalz beantragen. Genauere Informationen erhalten Sie auf den nächsten Seiten.

Sprechen Sie uns gerne auch zu Fördermöglichkeiten zur Meisterfortbildung oder zum Betriebswirt an.

»» *Höre niemals auf, in dich selbst zu investieren.* ««

Begabtenförderung berufliche Bildung



Ansprechpartnerin
 Kristine Nargang
 06313677-167
 knargang@hwk-pfalz.de

Förderung sichern und durchstarten! Das Weiterbildungsstipendium unterstützt junge berufliche Talente, die nach einer Berufsausbildung mehr erreichen wollen.

Das Stipendium hilft bei der Finanzierung von fachlichen und fachübergreifenden Weiterbildungen. Hierfür gibt es bis zu 8.100 Euro in maximal 3 Jahren – bei einem Eigenanteil von 10 % je Fördermaßnahme. Die Förderung ist ein Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Die SBB (Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung) koordiniert im Auftrag des BMBF bundesweit das Programm. Die Umsetzung vor Ort übernehmen die Handwerkskammern.

Voraussetzungen für die Bewerbung um ein Weiterbildungsstipendium sind:

- Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf
- Berufsabschlussprüfung mit einem Gesamtergebnis von mindestens 87 Punkten bzw. der Durchschnittsnote 1,9 oder besser oder
- Platz 1 bis 3 bei einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb
- Die Aufnahme ist bis zu einem Alter von 24 Jahren möglich. Durch Berücksichtigung eines Freiwilligendienstes oder einer Elternzeit kann die Aufnahme auch bis zu 3 Jahre später erfolgen.
- Ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht.

Was wird gefördert?

- Lehrgänge für fachbezogene berufliche Qualifikationen
- Vorbereitungskurse auf Prüfungen der beruflichen Aufstiegsfortbildung, z. B. Meister, Techniker, Betriebswirt, Fachwirt, Fachkaufmann/-frau
- Seminare zum Erwerb fachübergreifender und sozialer Kompetenzen, z. B. Fremdsprachen, IT-Themen, Qualitätsmanagement oder Konfliktmanagement
- Berufsbegleitende Studiengänge, die auf der Ausbildung oder der Berufstätigkeit aufbauen.



GEFÖRDERT VOM



Förderung betriebliche Weiterbildung

Der Europäische Sozialfonds und das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz unterstützen Unternehmen bei der Finanzierung von betrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen mit bis zu 30.000 Euro pro Kalenderjahr.

Wer wird gefördert?

Zielgruppe des Förderprogramms „Betriebliche Weiterbildung“ sind Erwerbstätige in privatrechtlichen Unternehmen. Voraussetzung für die Förderung ist, dass das Unternehmen einen Sitz oder eine selbstständige Niederlassung in Rheinland-Pfalz hat.

Was wird gefördert?

Das Förderprogramm „Betriebliche Weiterbildung“ hat zum Ziel, die berufliche Anpassung der Erwerbstätigen an die Anforderungen des Arbeitsmarktes und den Fachkräftebedarf – auch im Hinblick auf die Transformation und die Digitalisierung der Arbeitswelt – begleitend zu unterstützen.

Welche Kosten werden übernommen?

Die Förderung kann bis zu 40 Prozent der förderfähigen Gesamtausgaben je Teilnehmer betragen und ist auf maximal 1.500 Euro je Teilnehmer begrenzt. Die maximale Fördersumme pro Unternehmen beträgt 30.000 Euro je Kalenderjahr der Kostenerstattung.

Antragstellung

Der Antrag auf Förderung wird durch das jeweilige Unternehmen gestellt und muss sich auf Erwerbstätige einer Betriebsstätte in Rheinland-Pfalz beziehen.

Der Antrag muss spätestens einen Monat vor Beginn der Weiterbildung beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung vorliegen:

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung
Zwischengeschaltete Stelle des ESF
Rheinallee 97-100
55118 Mainz

Eine Anmeldung zur Weiterbildungsmaßnahme ist erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheids zulässig.

Die zur Beantragung des Förderprogramms „Betriebliche Weiterbildung“ erforderlichen Antragsformulare sind unter folgender Internetseite abrufbar:

<https://www.berufliche-weiterbildung.rlp.de/foerderung-beruflicher-weiterbildung/foerderprogramm-betriebliche-weiterbildung>



Förderprogramm QualiScheck

Dies ist ein Angebot für Beschäftigte, die sich individuell und unabhängig vom betrieblichen Kontext beruflich weiterbilden und damit ihre Kompetenzen ausbauen wollen.

Wer wird gefördert?

Der QualiScheck kann von Beschäftigten beantragt werden, die ihren Hauptwohnsitz oder Arbeitsort in Rheinland-Pfalz haben – und das unabhängig von der Höhe des Einkommens.

Was wird gefördert?

Der QualiScheck fördert individuelle berufsbezogene Weiterbildungsmaßnahmen für Einzelpersonen, die der Verbesserung der Fach-, Methoden- oder Sozialkompetenz dienen. Die Weiterbildung muss im beruflichen Kontext stehen und zum Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit oder der Erhöhung des Qualifikationsniveaus beitragen. Die Förderung gilt auch für Weiterbildungsmaßnahmen, die einer beruflichen Veränderung dienen. Weiterbildungen über 400 Stunden können nur gefördert werden, wenn sie nicht über das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (www.aufstiegs-bafoeg.de) gefördert werden können.

Welche Kosten werden übernommen?

Der QualiScheck fördert 60 Prozent der Weiterbildungskosten, d. h. Anmelde-, Teilnahme- und Prüfungsgebühren inklusive weiterer Aufwendungen, sofern sie Bestandteil der Teilnahmekosten sind (z. B. Skripten, Materialien). Die maximale Förderhöhe beträgt 1.500 Euro pro Person, Weiterbildung und Kalenderjahr.

Informationen zur Antragstellung

Alle wichtigen Informationen zur digitalen Antragstellung finden Sie auf der Webseite www.berufliche-weiterbildung.rlp.de. Bei Fragen zur Förderung werden unter der kostenfreien Servicenummer 06131 967149 montags bis donnerstags von 8.00-16.00 Uhr und freitags von 8.00-13.00 Uhr beantwortet.

Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und
Digitalisierung
Bauhofstraße 9, 55116 Mainz
www.mastd.rlp.de
www.esf.rlp.de



**Zu sehen, was man
heute alles geschafft
hat - das macht
unheimlich stolz.**



Hier Film ansehen:
**Anne Heidrich,
Fliesenlegerin**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Die Bildungsprämie

Die „Bildungsprämie“ wird als Gutschein ausgezahlt. Sie fördert die Teilnahme an berufsbezogenen Weiterbildungen, unabhängig vom Arbeitgeber. Auch wer sich in den Bereichen Grundbildung, Sprachen und EDV fit machen will, kann die Gutscheine beantragen.

Mit dem Prämiengutschein zahlen Sie nur die Hälfte der Kursgebühren, sofern die Veranstaltung höchstens 1.000 Euro kostet. Die andere Hälfte übernimmt der Staat. Der Prämiengutschein kann also bis zu 500 Euro wert sein.

Der Prämiengutschein richtet sich an Personen, die mindestens 15 Stunden pro Woche erwerbstätig sind oder sich in Eltern- oder Pflegezeit befinden und über ein zu versteuerndes Einkommen (zvE)* von maximal 20.000 Euro (als gemeinsam Veranlagte: 40.000 Euro) verfügen.

* Das zvE kann deutlich geringer sein als das jährliche Bruttoeinkommen. Sie können es Ihrem letzten Steuerbescheid entnehmen.

Unter <https://www.bildungspraemie.info/de/beratungsstelle-suchen-25.php> können Sie eine Beratungsstelle in Ihrer Nähe finden und dort einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren. Von Ihrer Beraterin bzw. Ihrem Berater erhalten Sie direkt Ihren Prämien- und/oder Spargutschein, passend zu Ihrem persönlichen Weiterbildungsziel.

Das Bundesprogramm „Bildungsprämie“ wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

Quelle: https://www.bildungspraemie.info/_medien/downloads/BiP_FlyerWBI.pdf



Bildungsfreistellung in Rheinland-Pfalz



Weitere Informationen
 Ministerium für Bildung,
 Wissenschaft, Jugend
 und Kultur des Landes
 Rheinland-Pfalz
 Mittlere Bleiche 61
 55116 Mainz
 Telefon 06131 16-0
 (zentraler Telefondienst)
 Telefax 061 31 162997



Internet
[https://mastd.rlp.de/
 de/unsere-themen/
 weiterbildung/bildungs-
 freistellung/allgemei-
 ne-informationen/](https://mastd.rlp.de/de/unsere-themen/weiterbildung/bildungsfreistellung/allgemeine-informationen/)

In Rheinland-Pfalz haben Beschäftigte einen Rechtsanspruch auf Freistellung von der Arbeit zum Zwecke der beruflichen und/oder gesellschaftspolitischen Weiterbildung, unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts durch den Arbeitgeber. Diese Regelung gilt seit Inkrafttreten des Bildungsfreistellungsgesetzes am 1. April 1993.

Welche Bildungsmaßnahmen sind möglich?

Bildungsfreistellung kann beantragt werden für Veranstaltungen der beruflichen oder der gesellschaftspolitischen Weiterbildung. Ausgenommen sind Veranstaltungen, die der Erholung, Unterhaltung oder allgemeinen Freizeitgestaltung dienen. Die Veranstaltungen müssen nach dem Bildungsfreistellungsgesetz als Fortbildungsveranstaltung anerkannt sein. Der Anspruch auf Bildungsfreistellung beträgt in der Regel zehn Tage in einem Zeitraum von zwei Kalenderjahren (jeweils beginnend mit einem ungeraden Kalenderjahr – z.B. 2015/2016).

Für Auszubildende beträgt der Anspruch fünf Tage im Ausbildungsjahr – allerdings nur für gesellschaftspolitische Weiterbildung.

Wer kann gefördert werden?

Der Anspruch auf Bildungsfreistellung besteht erst nach einem mindestens sechsmonatigen Beschäftigungsverhältnis bzw. Ausbildungsverhältnis. Für Beschäftigte bei Arbeitgebern mit nicht mehr als fünf Beschäftigten besteht kein Rechtsanspruch; Bildungsfreistellung soll aber unter Berücksichtigung betrieblicher oder dienstlicher Belange gewährt werden.

Eine Freistellung kann vom Arbeitgeber aus zwingenden betrieblichen oder dienstlichen Gründen für den vorgesehenen Zeitpunkt abgelehnt werden. Der Anspruch auf Bildungsfreistellung bleibt dann jedoch erhalten und wird auf den nächsten Zweijahreszeitraum übertragen. Eine erneute Ablehnung ist nicht möglich.

Ausgleich für Klein und Mittelbetriebe?

Kleine und mittelständische Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten können beim Weiterbildungsministerium einen Zuschuss zum Arbeitsentgelt beantragen, das während der Freistellung fortzuzahlen ist.

Wie wird Bildungsfreistellung beantragt?

Die Bildungsfreistellung ist mindestens sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung schriftlich gegenüber dem Arbeitgeber geltend zu machen. Eine Anmeldebestätigung der durchführenden Einrichtung ist beizufügen.



Aufstiegsbonus I

Das Land Rheinland-Pfalz gewährt nach der Verwaltungsvorschrift „Vergabe des Aufstiegsbonus I, des Aufstiegsbonus II und des Landesbestenpreises“ des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau vom 3. Februar 2020 für erfolgreich abgelegte Meisterprüfungen oder gleichwertige öffentlich-rechtliche Fortbildungsprüfungen in gewerblichen und kaufmännischen Berufen und in den Berufen der Landwirtschaft den Aufstiegsbonus I.



Ansprechpartnerin
Lena Jacob
Tel. 0631 3677-305
ljacob@hwk-pfalz.de

Was ist der Aufstiegsbonus I?

Der Aufstiegsbonus I des Landes Rheinland-Pfalz soll die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung unterstreichen und macht den Weg der beruflichen Fortbildung als gleichwertige Alternative zum ersten akademischen Abschluss noch attraktiver. Der Aufstiegsbonus I schafft einen Anreiz, sich beruflich weiterzubilden und die eigene Qualifikation zu stärken. Der Bonus beträgt 2.000 Euro pro Person für jeden nach der o. g. Verwaltungsvorschrift anerkannten Abschluss.

Wer erhält den Aufstiegsbonus I?

Der Aufstiegsbonus I in Höhe von 2.000 Euro wird für alle Personen gewährt,

- die erfolgreich eine Meisterprüfung oder eine gleichwertige Fortbildungsprüfung abgelegt haben und bei denen das Prüfungsergebnis nach dem 1. Januar 2020 festgestellt wurde,
- die einen Abschluss erworben haben, der von der Bund-Länder-Koordinierungsstelle für den Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen (DQR) den DQR-Niveaus 6 oder 7 zugeordnet wird (Überprüfung durch die Kammern),
- die ihre Prüfung vor der fachlich und örtlich zuständigen Stelle in Rheinland-Pfalz oder – sofern in Rheinland-Pfalz diese Prüfung nicht abgenommen werden kann – in einem anderen Bundesland abgelegt haben und
- deren Beschäftigungsort oder deren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses in Rheinland-Pfalz lag, oder:

- deren Beschäftigungsort und deren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses in Rheinland-Pfalz lag, sofern die Prüfung in einem anderen Bundesland abgelegt worden ist, obwohl diese in Rheinland-Pfalz abgelegt werden kann.

Bei fachlich unterschiedlichen Abschlüssen kann der Bonus auch mehrfach (je bestandener Prüfung) gewährt werden.

Wie erhalte ich den Aufstiegsbonus I?

Die Begünstigten werden von der örtlich und fachlich zuständigen Handwerkskammer ermittelt, festgestellt und informiert. Der Antrag auf Gewährung des Aufstiegsbonus I ist vollständig auszufüllen und mit den zur Überprüfung der Fördervoraussetzungen notwendigen Unterlagen bis zum angegebenen Rücksendetermin per Post bei der zuständigen Handwerkskammer einzureichen.

Begünstigte, die eine entsprechende Prüfung vor einer Handwerkskammer in einem anderen Bundesland erfolgreich abgelegt haben, können innerhalb von zwölf Monaten nach Feststellung des Prüfungsergebnisses bei der örtlich zuständigen Handwerkskammer einen Antrag auf Gewährung des Aufstiegsbonus I stellen.

Wann erhalte ich die Auszahlung?

Die zuständige Kammer prüft Ihren Antrag. Sie entscheidet über diesen und teilt Ihnen das Antragsprüfungsergebnis mit. Bei Vorliegen aller Voraussetzungen für die Gewährung zahlt sie Ihnen den Aufstiegsbonus I aus. In der Regel erfolgt die Auszahlung innerhalb von drei bis sechs Monaten nach Antragstellung.



Internet



Was muss ich noch beachten?

Zur steuerrechtlichen Behandlung der Zuwendung wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater oder das zuständige Finanzamt.

Aufstiegsfortbildungsförderung („Meister-BAföG“)

www.meister-bafog.info

Finanzierungshilfen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Die Aufstiegsförderung hilft Nachwuchskräften, ihre Vorbereitung auf einen Fortbildungsabschluss zu finanzieren, der ihnen einen beruflichen Aufstieg ermöglicht.



Ansprechpartner

Frank Küntzler

Tel. 0631 3677-169

fkuentzler@hwk-pfalz.de

Wer hat Anspruch auf Förderung?

Handwerker, Techniker und Fachkräfte, die sich zu Handwerks- oder Industriemeistern, Fachkaufleuten oder Betriebswirten weiterqualifizieren wollen, können für die Vorbereitung auf ihren Fortbildungsabschluss auf Antrag staatliche Förderung erhalten. Eine Altersgrenze besteht für die Förderung mit dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz nicht.

Voraussetzungen

Erfüllen müssen Sie die Voraussetzungen der jeweiligen Fortbildungsordnung für die Prüfungszulassung oder die Zulassung für die angestrebte fachschulische Fortbildung (Vorqualifikation). Sie können auch etwa als Studienabbrecher oder Abiturient ohne Erstausbildungsabschluss, aber mit der von der Fortbildungsordnung geforderten Berufspraxis für Ihre Fortbildung eine AFBG-Förderung erhalten. Voraussetzung ist, dass dies in der entsprechenden Prüfungsordnung so vorgesehen ist.

Gefördert werden Sie für eine Maßnahme auch, wenn Sie bereits über einen Bachelorabschluss oder einen vergleichbaren Hochschulabschluss verfügen. Dies muss allerdings Ihr höchster Hochschulabschluss sein.

Als Ausländer sind Sie förderungsberechtigt, wenn Sie Ihren ständigen Wohnsitz im Inland haben und über bestimmte Aufenthaltstitel oder über eine Daueraufenthaltserlaubnis verfügen bzw. Sie sich bereits 15 Monate rechtmäßig in Deutschland aufhalten haben und erwerbstätig gewesen sind.

Welche Maßnahmen werden gefördert?

Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die fachlich gezielt auf öffentlich-rechtliche Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder auf gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten.

Der angestrebte berufliche Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Häufig ist daher eine abgeschlossene Erstausbildung Voraussetzung für die Prüfungszulassung zur Fortbildungsprüfung.

Seit dem 1. August 2020 besteht ein Förderanspruch auf jeder der im Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO) verankerten Fortbildungsstufen sowie für Fortbildungsabschlüsse, die gleichwertig sind. Damit können bis zu drei Fortbildungen mit dem AFBG gefördert werden.

Die drei Fortbildungsstufen sind:

- Geprüfter Berufsspezialist/Geprüfte Berufsspezialistin
- Bachelor Professional
- Master Professional

Gefördert werden ebenso Personen, die nach den öffentlich-rechtlichen Fortbildungsregelungen für eine Aufstiegsqualifizierung ohne Erstausbildungsabschluss zur Prüfung oder zur entsprechenden schulischen Qualifizierung zugelassen werden (z. B. Studienabbrecher oder Abiturienten mit Berufspraxis).

Darüber hinaus ist die Förderung an bestimmte zeitliche und qualitative Anforderungen gebunden:

- Maßnahmen der ersten Fortbildungsstufe müssen **mindestens 200 Unterrichtsstunden** umfassen. Diese werden bis zu einer Mindeststundenzahl von 400 Stunden in Teilzeit gefördert. Maßnahmen der zweiten und dritten Fortbildungsstufen müssen **mindestens 400 Unterrichtsstunden** umfassen und können in Voll- sowie in Teilzeit gefördert werden.

- Bei **Vollzeitmaßnahmen** müssen in der Regel je Woche mindestens 25 Unterrichtsstunden an 4 Werktagen (Vollzeit-Fortbildungsdichte) stattfinden. Vollzeitfortbildungen dürfen insgesamt nicht länger als drei Jahre dauern (maximaler Vollzeit-Zeitrahmen).
- Bei **Teilzeitmaßnahmen** müssen die Lehrveranstaltungen monatlich im Durchschnitt mindestens 18 Unterrichtsstunden (Teilzeit-Fortbildungsdichte) umfassen. Teilzeitmaßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als vier Jahre dauern (maximaler Teilzeit-Zeitrahmen).
- **Fernlehrgänge** können als Teilzeitmaßnahme gefördert werden, wenn sie die Förderungsvoraussetzungen des AFBG erfüllen und zusätzlich den Anforderungen des Fernunterrichtsschutzgesetzes entsprechen.
- **Mediengestützte Lehrgänge** können ebenfalls gefördert werden, wenn sie durch Präsenzunterricht oder eine vergleichbare verbindliche mediengestützte Kommunikation ergänzt werden und regelmäßige Erfolgskontrollen durchgeführt werden. Reine Selbstlernphasen sind nicht förderfähig.
- Förderfähig sind nur Lehrgänge bei **zertifizierten Anbietern**, die über ein entsprechendes Qualitätssicherungssystem verfügen.

Welche Leistungen kommen in Betracht?

Bei der Finanzierung Ihrer Fortbildung können Sie auf die Unterstützung von Bund und Ländern durch das Aufstiegs-BAföG bauen. Beantragen Sie Zuschüsse zu Prüfungs- und Lehrgangsgebühren sowie bei Vollzeitmaßnahmen Unterstützung zum Lebensunterhalt.

Die Förderung mit AFBG umfasst **Zuschüsse**, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Hinzu tritt die Möglichkeit, ein **zinsgünstiges Darlehen** bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über die Differenz zwischen Zuschussanteil und maximalem Förderbetrag abzuschließen. Die Zuschussanteile variieren je nach Fördergegenstand (Maßnahmekosten, Unterhaltsbedarf etc.).

Fortbildungskosten

Gefördert werden einkommens- und vermögensunabhängig die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie die Materialkosten eines Meisterprüfungsprojekts bei Vollzeit- und Teilzeitfortbildungen.

Lehrgangs- und Prüfungsgebühren

Förderung bis zu	15.000 €
Zuschussanteil	50 %
Darlehenserlass	50 %
Vollständiger Erlass bei Existenzgründung	100 %

Materialkosten eines Meisterprüfungsprojekts (und vergleichbarer Arbeiten)

Förderung bis zur Hälfte der Kosten, höchstens bis zu	2.000 €
Zuschuss	50 %

Zudem werden Ihnen auf Antrag bei bestandener Prüfung seit dem 1. August 2020 **50 Prozent** des zu diesem Zeitpunkt noch nicht fällig gewordenen Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren erlassen.

Zu den **Materialkosten für Ihr Meisterprüfungsprojekt** können Sie eine Förderung bis zur Hälfte der notwendigen Kosten und einer Höhe von bis zu 2.000 Euro erhalten. 50 Prozent der Förderung erhalten Sie auch hier als Zuschuss. Für den Rest der Fördersumme erhalten Sie ein Angebot der KfW über ein zinsgünstiges Bankdarlehen.

Beitrag zum Lebensunterhalt

Wenn Sie an einer Vollzeitmaßnahme teilnehmen, können Sie zusätzlich zur Förderung der Fortbildungskosten einen Beitrag zum Lebensunterhalt erhalten. Diese Unterhaltsförderung ist **abhängig von Ihrem Einkommen und Vermögen** sowie gegeb-

nenfalls von dem Einkommen Ihres Ehe- oder Lebenspartners. Auch hier setzt sich die Förderung aus einem Zuschuss und einem Angebot der KfW über ein zinsgünstiges Darlehen zusammen. Seit dem 1. August 2020 wird die Unterhaltsförderung vollständig als Zuschuss gewährt. Das heißt, sie muss nicht mehr zurückgezahlt werden.

Für Alleinstehende beträgt der maximale monatliche Unterhaltsbeitrag **963 Euro**. Dieser setzt sich aus dem Grundbedarf, dem Wohnbedarf, einem Erhöhungsbetrag und eventuellen Zuschlägen zur Kranken- und Pflegeversicherung zusammen.

Sind Sie verheiratet oder leben in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und leben nicht dauerhaft getrennt? Dann erhöht sich dieser maximale monatliche Betrag für Sie um **235 Euro**.

Haben Sie Kinder, für die Sie einen Anspruch auf Kindergeld haben? Dann erhöht sich der maximale monatliche Betrag für Sie um **235 Euro** je Kind.

Wenn Sie Kinder unter 14 Jahren oder Kinder mit Behinderung im eigenen Haushalt allein erziehen, erhalten Sie darüber hinaus auch bei Voll- und Teilzeitmaßnahmen einen pauschalen monatlichen Zuschuss für die Kinderbetreuung von **150 Euro** je Kind. Dieser Zuschuss ist einkommens- und vermögensunabhängig.

Der Einkommensfreibetrag beträgt für Sie **330 Euro**. Mit weiterer Berücksichtigung einer Werbungskostenpauschale und einer Sozialpauschale ist ein Minijob (520 Euro) anrechnungsfrei. Sind Sie verheiratet oder verpartnert und leben nicht dauerhaft getrennt, erhöht sich dieser Freibetrag für Sie um **805 Euro**. Der Freibetrag mindert sich jedoch um das Einkommen des Ehegatten/Lebenspartners. Je Kind erhöht er sich um **730 Euro**.

Ein Ehe- oder Lebenspartner hat zusätzlich einen eigenen Einkommensfreibetrag in Höhe von **1.605 Euro**, bevor sein Einkommen auf den Unterhaltsbeitrag angerechnet wird.

Ihr Vermögen wird erst ab einem Betrag von **45.000 Euro** anrechnet. Dieser Freibetrag erhöht sich bei Verheirateten und Verpartnerten, die nicht dauerhaft getrennt leben, um **2.300 Euro**. Für jedes Kind erhöht er sich ebenfalls um **2.300 Euro**.

Das Vermögen Ihres Ehe-/Lebenspartners ist anrechnungsfrei. Dies gilt auch für eine angemessene selbst genutzte Immobilie und ein entsprechendes Auto.

Unterhaltsbedarf

Bei Vollzeitfortbildungen wird einkommens- und vermögensabhängig zusätzlich der Unterhaltsbedarf gefördert.

Beitrag zum Lebensunterhalt für Teilnehmende

	bis zu	963 €
Zuschussanteil		100 %

Aufschlag für Verheiratete/Verpartnerte

	bis zu	235 €
Zuschussanteil		100 %

Aufschlag je Kind

	bis zu	235 €
Zuschussanteil		100 %

Kinderbetreuungskosten für Alleinerziehende

	bis zu	150 €
Zuschussanteil		100 %

Wie zahlt man das Darlehen zurück?

Das AFBG-Darlehen wird von der **Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)** ausgegeben. Geförderte erhalten im Anschluss an die Bewilligung durch das zuständige Förderamt ein Angebot über den Darlehensanteil der Förderung von der KfW. Es steht Teilnehmerinnen und Teilnehmern innerhalb einer gewissen Frist frei, ob sie das Darlehen in Anspruch nehmen. Sie können das Darlehen ganz oder auch nur teilweise in Anspruch nehmen.

Das Darlehen ist **zinsgünstig** und während der Dauer der Fortbildung und einer anschließenden **Karenzzeit** – längstens allerdings für sechs Jahre **zins- und tilgungsfrei**.

Zurzeit erfolgt die Rückzahlung im Anschluss innerhalb von **zehn Jahren**.

Die monatliche Rate beträgt grundsätzlich mindestens **128 Euro**.

Werden während der Rückzahlungsphase bestimmte Einkommensgrenzen unterschritten, kann der oder die Geförderte bis zu fünf Jahre von der Rückzahlung freigestellt werden. Ergänzend zu den Möglichkeiten der Bundeshaushaltsordnung (BHO) gibt es besondere Stundungs- und Erlassstatbestände bei geringem Einkommen und der Betreuung von Kindern unter **14 Jahren**. Seit dem 01.08.2016 besteht die zusätzliche Stundungs- und Erlassmöglichkeit bei der Pflege naher Angehöriger.

- a) Wer erfolgreich die Fortbildungsprüfung besteht, erhält gegen Vorlage des Prüfungszeugnisses **50 Prozent** des zu diesem Zeitpunkt noch nicht fälligen Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren erlassen.
- b) Wer zusätzlich innerhalb von drei Jahren nach dem Lehrgang ein Unternehmen gründet oder übernimmt, profitiert von einem vollständigen Erlass des Darlehens für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren.

Wo beantragt man die Aufstiegsförderung?

Ansprechpartner für die Antragstellung sind die kommunalen Ämter für Ausbildungsförderung bei den Kreisen und kreisfreien Städten (Kreisverwaltung bzw. Stadtverwaltung).



Datenschutz- beauftragter

Kai Hartwig

PRIOLAN GmbH

Lise-Meitner-Straße 12

74074 Heilbronn

Telefon 0176 458 154 35

k.hartwig@priolan.de

Datenschutzhinweise für Veranstaltungen

Mit der Anmeldung zu Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen als auch Prüfungen teilen Sie der Handwerkskammer der Pfalz, Am Altenhof 15, 67655 Kaiserslautern, persönliche Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung mit. Diese Daten (Vor- und Zuname, Anschrift, ausgeübtes Handwerk, Angaben zum beruflichen Werdegang, ggf. Datum anderer Meisterprüfungen und deren Ergebnis) unterliegen dem Schutz durch die datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die von Ihnen getätigten Angaben sind notwendig für die Durchführung der Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen, insbesondere für folgende Tätigkeiten:

Feierlichkeiten

Die Handwerkskammer der Pfalz veranstaltet für die erfolgreichen Prüflinge Abschlussfeiern. Zu diesen Veranstaltungen werden Sie per Post oder per E-Mail eingeladen; die Teilnahme ist freiwillig. Im Programmheft der Feier der Handwerkskammer werden Sie als Absolvent mit Namen und Handwerk, ohne Angabe Ihrer Anschrift und des konkreten Prüfungsergebnisses genannt. Als Veranstaltungspunkt findet eine Ehrung statt, bei der die besten Prüflinge jedes Handwerks namentlich vor dem Publikum ausgezeichnet werden.

Informationsmaterial

Die Meisterfeier und andere Abschlussfeiern oder Prämierungen werden von externen Partnern der Wirtschaft finanziell unterstützt. Nach Abschluss des Prüfungsverfahrens versendet die Handwerkskammer der Pfalz das Informationsmaterial der Sponsoren per Post an die geehrten Teilnehmer, ohne dass Ihre persönlichen Daten weitergegeben werden.

Prüfungen

Die Fortbildungs- und Meisterprüfungen werden durch Prüfungsausschüsse abgenommen; die Prüfungsarbeiten werden deshalb an die Ausschüsse weitergeleitet. Bei einigen Prüfungen werden aufgrund Vorgaben Dritter die Daten auch an Registrierungsstellen weitergeleitet. Bei Ihrer Anmeldung willigen Sie durch Ankreuzen und Unterschrift diesen Verarbeitungen ein.

Publikationen

Die Handwerkskammer der Pfalz veröffentlicht Vor- und Zunamen und das Handwerk der erfolgreichen Meisterprüfung in ihrem Mitglieder magazin Deutsches Handwerksblatt. Das Mitgliedsma-
gazin wird auch auf der Website der Handwerkskammer der Pfalz bereitgestellt. In den Print- und Digitalmedien der Handwerks-
kammer werden auch auf Feierlichkeiten entstandene Fotografien oder Filmausschnitte von Prüflingen veröffentlicht.

Forschung/Evaluierung

Die Handwerkskammer der Pfalz übermittelt – ausschließlich zu Forschungs- und Evaluierungszwecken – auf Anfrage an handwerksnahe Partner und Forschungsinstitute, wie z. B. dem Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk – Universität zu Köln oder Fach- bzw. Zentralverbänden der jeweiligen Gewerke anonymisiert die Ergebnisse von Prüfungen. Auf Anfrage werden auch Name, Anschrift und Handwerk zur Kontaktaufnahme, beispielsweise für Umfragen, weitergeben. Falls Ihre Prüfungsdaten veröffentlicht werden sollten, erfolgt das anonymisiert.

Networking

Die Handwerkskammer der Pfalz lädt Meisterprüflinge per Post oder per E-Mail zu „Ehemaligentreffen“ ein. Die Teilnahme ist freiwillig.

Fort- und Weiterbildungen

Die Handwerkskammer der Pfalz informiert ihre Teilnehmer regelmäßig per Post oder per E-Mail über ihre Weiterbildungsangebote und Informationsveranstaltungen, die insbesondere für Gesellen und Meister von Nutzen sind. Die Teilnahme daran ist freiwillig.

Bei Ihrer Anmeldung erklären Sie durch Ankreuzen Ihre Einwilligung in die Datenverarbeitung. Die erteilte Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Handwerkskammer der Pfalz, Am Altenhof 15, 67655 Kaiserslautern oder per E-Mail an: info.btz-kl@hwk-pfalz.de.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung beruht auf Art. 6 Abs. 1 a, c und e DSGVO i.V.m. §§ 45 ff. HwO. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, sofern die Handwerkskammer dazu gesetzlich verpflichtet ist, bzw. eine Einwilligung erteilt wurde. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Ausübung unserer Aufgaben, die im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt liegen, jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Sie können unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@hwk-pfalz.de erreichen. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.

Besondere Datenschutzhinweise für die Teilnahme an Online-Seminaren

Allgemeines

Die Veranstalterin nutzt für ihre Online-Seminare überwiegend das Programm „BigBlueButton“.

Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung der Daten dient der Nutzung der Video-Konferenz-Plattform „BigBlueButton“ zur Durchführung von Online-Seminaren.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten im Rahmen der Nutzung von „BigBlueButton“ Ihre Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von „BigBlueButton“ für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, dessen Vertragspartei Sie sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von „BigBlueButton“ zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die Veranstalterin unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung von „BigBlueButton“ für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der Veranstalterin übertragen wurde, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. e, Abs. 3 lit. b) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Umfang der Datenverarbeitung

Zum Zweck der Durchführung der Online-Seminare verarbeitet die Veranstalterin folgende personenbezogenen Daten der Teilnehmer:

- Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Benutzerkennung
- Metadaten: Thema, Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- Inhaltsdaten: Bei der Nutzung der Chatfunktion werden die Texteingaben verarbeitet, um diese im Webinar anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Webinars die Daten vom Mikrofon des Endgeräts der Teilnehmer sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Die Teilnehmer können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

- Bei Aufzeichnungen: MP4-Datei aller Video- und Audioaufnahmen und Präsentationen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Chat-Verlaufs, Audio-Protokolldatei

Zugriff auf personenbezogene Daten

Alle Teilnehmer eines Online-Seminars haben durch Sehen, Hören und Lesen Zugriff auf die Inhalte des Seminars, Chats, geteilte Dateien und Beiträge auf Whiteboards.

Dauer der Speicherung

Die Veranstalterin speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „BigBlueButton“. Online-Seminare und Chats werden weder aufgezeichnet noch gespeichert, außer es wurde zusätzlich ausdrücklich vereinbart. Die Inhalte von Chats, geteilte Dateien und Whiteboards werden in der Plattform gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird. Grundsätzlich werden personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Verwendung von „BigBlueButton“ verarbeiten, gelöscht, sobald sie nicht mehr für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, benötigt werden. Wenn und soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, werden die Daten nur so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen, es sei denn, es besteht eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Rechte als Betroffener

Sie haben ein Recht auf Auskunft über Ihre von der Veranstalterin verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), ein Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO), ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) und, soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, ein Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).



Online Anmeldung



QR-Code scannen
oder anmelden unter

<https://www.hwk-pfalz.de/weiterbildung>

Teilnahmebedingungen

Teilnahmevoraussetzungen

Die Bildungsmaßnahmen stehen grundsätzlich jedermann offen. Sofern für eine Bildungsmaßnahme besondere Zulassungsvoraussetzungen gelten, muss der Teilnehmer die erforderlichen Nachweise rechtzeitig und vollständig vor Beginn der Bildungsmaßnahme vorlegen. Sofern der Kurs auf eine Abschlussprüfung vorbereitet, für die besondere Zulassungsvoraussetzungen gelten, hat der Teilnehmer diese eigenständig, gesondert und rechtzeitig zu beantragen. Die Teilnahme an einem Kurs begründet keinen Anspruch auf Zulassung zur Prüfung. Die Zulassungsbedingungen richten sich nach den jeweiligen Prüfungsordnungen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich unter Verwendung des Anmeldeformulars der Veranstalterin oder online über deren Webseite. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sollen spätestens 14 Tage vor Kursbeginn vorliegen. Mit Eingang der Anmeldung bei der Handwerkskammer der Pfalz ist diese für den Teilnehmer verbindlich. Ein Anspruch auf einen Kursplatz besteht nicht. Der Eingang der Anmeldung wird von der Veranstalterin bestätigt. Vor Beginn der Bildungsmaßnahme erhält jeder Teilnehmer eine gesonderte Einladung und einen Gebührenbescheid.

Durchführung

Soweit der Gesamtzuschnitt und die Qualität der Bildungsmaßnahme nicht wesentlich beeinträchtigt werden, bleiben Änderungen über Schulungsort, Dozenten, Termine, Inhalte vorbehalten. Die Veranstalterin kann Bildungsmaßnahmen bei ungenügender Beteiligung oder aus anderen zwingenden Gründen absagen. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Gebühren

Die Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme ist gebührenpflichtig. Es gilt die Gebührenordnung der Veranstalterin in der jeweils

aktuellen Fassung. Gebührenschuldner ist grundsätzlich der angemeldete Teilnehmer. Die Zulassungs- und die Prüfungsgebühr zu etwaigen Prüfungen sind nicht von den Gebühren der Bildungsmaßnahme erfasst.

Zahlungsbedingungen

Die Gebühr ist mit Zugang des Gebührenbescheides in voller Höhe fällig. Wenn sich der Teilnehmer mit der Zahlung der Teilnahmegebühr ganz oder zum Teil in Verzug befindet, kann er ohne weitere Ankündigung von der Bildungsmaßnahme schriftlich ausgeschlossen werden. Mit dem Ausschluss ist die gesamte Gebühr fällig. Weitergehende Ansprüche der Veranstalterin bleiben davon unberührt.

Auf Antrag des Teilnehmers kann eine Ratenzahlung vereinbart werden. Höhe und Fälligkeit der Raten werden individuell für den konkreten Einzelfall mit der Fachabteilung abgesprochen.

Kostenübernahme

Es besteht die Möglichkeit der Kostenübernahme durch einen Dritten (z.B. einen Arbeitgeber). Ist eine Schuldübernahme eines Dritten gewollt, dann übernimmt dieser vollumfänglich und unwiderruflich alle bei der Handwerkskammer der Pfalz anfallenden Gebühren für die in der Anmeldung genannte Person im Rahmen des benannten Lehrgangs. Für die Übernahme muss die Kostenübernahmeerklärung auf dem Anmeldeformular unterzeichnet oder eine gesonderte Erklärung eingereicht oder bei der Online-Anmeldung hochgeladen werden.

Widerruf

Im Falle von außerhalb unserer Geschäftsräume geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen hat jeder Teilnehmer das Recht, diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Die Widerrufsbelehrung und ein Widerrufsformular kann auf Seite „Muster-Widerrufsformular“ auf Seite 157 der Broschüre und auf der Webseite der Veranstalterin eingesehen werden.

Rücktritt

Die Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme ist verbindlich. Nach erfolgter Anmeldung gelten für den Rücktritt folgende Bedingungen: Ein Rücktritt kann nur schriftlich erfolgen. Maßgeblich für die Wirksamkeit ist der Eingang des Schreibens bei der Veranstalterin. Bei Rücktritt bis spätestens 1 Monat vor Lehrgangsbeginn ist keine Gebühr fällig. Für den Zeitpunkt des Rücktritts ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei uns maßgebend. Nach Ablauf der vorgenannten Rücktrittsfrist bis zum Tag des Lehrgangsbeginns ist ein Rücktritt in der vorgenannten Form mit folgender Maßgabe möglich: Die Veranstalterin ist berechtigt einen pauschalen Aufwendungsersatz in folgender zu Höhe verlangen:

- 50 % des Entgeltes bei Lehrgängen mit einer Dauer bis 120 Unterrichtsstunden
- 30 % des Entgeltes bei Lehrgängen mit einer Dauer bis 240 Unterrichtsstunden
- 15 % des Entgeltes bei Lehrgängen mit einer Dauer über 240 Unterrichtsstunden

verlangen.

Dem Rücktretenden bleibt der Gegenbeweis offen, dass der Veranstalterin im konkreten Fall niedrigere Aufwendungen entstanden sind.

Abweichende Regelungen für Tages- und Kurzseminare

Die Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme ist verbindlich. Nach erfolgter Anmeldung gelten für den Rücktritt folgende Bedingungen: Ein Rücktritt kann nur schriftlich erfolgen. Maßgeblich für die Wirksamkeit ist der Eingang des Schreibens bei der Veranstalterin. Erfolgt der Rücktritt bis spätestens 7 Tage vor Beginn der Bildungsmaßnahme ist keine Gebühr fällig.

Ab dem siebten Tag ist die Veranstalterin berechtigt einen pauschalen Aufwendungsersatz in folgender zu Höhe verlangen:

- 7 Tage vor Beginn der Bildungsmaßnahme 15 % des Gesamtpreises
- 3 Tage vor Beginn der Bildungsmaßnahme 50 % des Gesamtpreises
- 1 Tag vor Beginn der Bildungsmaßnahme und am Tag der Bildungsmaßnahme 80 % des Gesamtpreises

Kündigung nach Beginn der Bildungsmaßnahme

Eine ordentliche Kündigung ist nur bei Bildungsmaßnahmen ab dreimonatiger Dauer möglich. Tagesseminare und kürzere Lehrgänge können nicht ordentlich gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt 4 Wochen zum Monatsende. Das Lehrgangsentgelt ist bis zum Ende der Kündigungsfrist anteilig zu zahlen. Kann der Teilnehmer den Nachweis erbringen, dass der Veranstalterin durch die Kündigung kein oder wesentlich niedrigerer wirtschaftlicher Nachteil entstanden ist, so hat die Veranstalterin nur einen Zahlungsanspruch in Höhe des nachgewiesenen wirtschaftlichen Nachteils. Die Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

Haftung

Bei Diebstahl, Verlust oder Beschädigung des Eigentums der Teilnehmer während des Aufenthalts in den Räumlichkeiten und auf den Grundstücken der Veranstalterin haftet diese nur in von ihr oder ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig zu vertretenden Fällen. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Ein vom Teilnehmer zu verantwortender Schaden ist von diesem zu ersetzen. Teilnehmer haften nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Pflichten

Der Teilnehmer verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an den Kursen. Sofern dies nicht erfolgt, liegt das in der alleinigen Verantwortung des Teilnehmers. Ein Anspruch auf Erstattung von Kursgebühren besteht nicht. Leihweise überlassene Unterrichtsgeräte und -materialien sind beanstandungsfrei zurückzugeben. Der Teilnehmer haftet für die ordnungsgemäße Rückgabe. Soweit

Arbeitsunterlagen urheberrechtlich geschützt sind, ist eine Vervielfältigung ausgeschlossen. Der Teilnehmer verpflichtet sich, Werkzeuge, Maschinen und die sonstige Ausstattung sorgsam zu behandeln, die Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Haus- und Werkstattordnung einzuhalten. Es ist ausdrücklich untersagt, Internetseiten mit pornographischen, ausländerfeindlichen, links- oder rechtsradikalen oder sonstigen verbotenen Inhalten aufzurufen. Zuwiderhandlungen können zum Ausschluss des Teilnehmers führen.

Datenschutz

Es werden die für die Anmeldung, Durchführung und Abrechnung von Bildungsmaßnahmen erforderlichen personenbezogenen Daten erhoben und gespeichert. Für die Veranstalterin gelten die gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz. Die Datenschutzhinweise sind auf Seite „Datenschutzhinweise für Veranstaltungen“ auf Seite 144 der Broschüre abgedruckt sowie auf der Website der Veranstalterin abrufbar.

Sonstiges

Von diesen Teilnahmebedingungen abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Auf dieses Formerfordernis kann nur durch schriftliche Vereinbarung verzichtet werden.

Besondere Teilnahmebedingungen für Online-Seminare

Für die Teilnahme an den Online-Seminaren der Handwerkskammer der Pfalz gelten die obigen Teilnahmebedingungen gleichermaßen, sofern im Folgenden nichts Anderes geregelt ist.

Teilnahmevoraussetzungen

Bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung ist der Teilnehmer verpflichtet, die Mindestvoraussetzungen (Internet-Verbindung, aktuelle Browserversion, ggf. das Herunterladen eines Programms, Lautsprecher oder Headset) zu erfüllen und vor der Veranstaltung zu testen. Der Ausfall der vom Teilnehmer zu verantwortenden technischen Voraussetzungen entbindet diesen nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht.

Kursdurchführung

Die Veranstalterin hält ihre Online-Kurse überwiegend über das Programm „BigBlueButton“ ab. Alle Teilnehmer erhalten rechtzeitig vor Kursbeginn einen Zugangslink per E-Mail. Der Link kann im Webbrowser geöffnet werden. Das Herunterladen und die vorherige Installation einer App oder eine Registrierung sind nicht erforderlich.

Pflichten

Der Teilnehmer ist verpflichtet, die erhaltenen Zugangsdaten zu den Online-Seminaren ausschließlich selbst zu nutzen, geheim zu halten und vor unbefugten Zugriffen und Nutzung durch Dritte zu schützen. Der Teilnehmer verpflichtet sich, sich mit seinem Vor- und Nachnamen bei den Online-Seminaren anzumelden. Pseudonymen, Abkürzungen oder Spitznamen sind nicht gestattet und berechtigen zum Ausschluss des Teilnehmers.

Abmeldung

Bei Abmeldung an einem Online-Seminar gelten die Teilnahmebedingungen für Präsenzveranstaltungen entsprechend.

Urheberschutz

Die Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Aufzeichnung, Vervielfältigung, Verbreitung, Zurverfügungstellung und öffentliche Wiedergabe ist untersagt und bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung. Ebenso die Anfertigung von Screenshots oder ähnlichem der zur Verfügung gestellten Inhalte, Dokumente und sonstigen Unterlagen.

Kündigung nach Beginn der Bildungsmaßnahme

Es gelten die Bestimmungen für Präsenzkurse entsprechend.

Diese Teilnahmebedingungen gelten ab dem 01.01.2023

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Handwerkskammer der Pfalz, Abteilung Weiterbildung, Im Stadtwald 15, 67663 Kaiserslautern, Telefon 0631 3677-366, Fax: 0631 3677-267, E-Mail: nweller@hwk-pfalz.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigegefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Handwerkskammer der Pfalz
Im Stadtwald 15
67663 Kaiserslautern
Telefax 0631 3677-406
nweller@hwk-pfalz.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistungen (*)

.....
.....
.....

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

.....

Datum

.....

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

Wegweiser



Hauptverwaltung der Handwerkskammer der Pfalz

Am Altenhof 15
67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 3677-0
Telefax 0631 3677-180
info@hwk-pfalz.de



Berufsbildungs- und Technologiezentrum Kaiserslautern

Im Stadtwald 15
67663 Kaiserslautern
Telefon 0631 3677-0
Telefax 0631 3677-406
info@hwk-pfalz.de



Berufsbildungs- und Technologiezentrum Ludwigshafen

Karlsbader Straße 2
67065 Ludwigshafen
Telefon 0621 53824-0
Telefax 0621 53824-40
info@hwk-pfalz.de



Berufsbildungszentrum Landau

Im Grein 21
76829 Landau
Telefon 06341 9664-0
Telefax 06341 9664-40
info@hwk-pfalz.de



Impressum

© 2024

Herausgeber

Handwerkskammer der Pfalz

Anschrift

Am Altenhof 15
67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 3677-0
Telefax 0631 3677-180
info@hwk-pfalz.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.